FISH-00899

FISHER

(D)	**Bedienungsanleitung**
(F)	**Mode d'emploi**
(GB)	**Operating Instructions**
(S)	**Bruksanvisning**
(NL)	**Gebruiksaanwijzing**
(SF)	**Käyttöohje**

Stereo-Doppelcassettendeck CR-WZ1 mit drahtloser Fernbedienung RCR-WZ1

Double magétocassette stéréo CR-WZ1 avec télécommande sans fil RCR-WZ1

Stereo Double Cassette Deck CR-WZ1 with Wireless Remote Control RCR-WZ1

Dubbelt stereokassettdäck CR-WZ1 med trådlös fjärrkontroll RCR-WZ1

Stereo dubbel cassettedeck CR-WZ1 met draadloze afstandsbediening RCR-WZ1

Stereofoninen kaksoiskasettidekki CR-WZ1, jossa langaton kaukosäädin RCR-WZ1

PROFESSIONAL DIGITAL REFERENCE

CR-WZ1

899

— Inhaltsverzeichnis —

— Allgemeine Informationen 3
— Sicherheitshinweise 3
— Anschlüsse 3
— Bedienelemente 4
— Fernbedienung 8
— Cassetten 10
— Bedienung 10
Allgemeine Merkmale 10
ASF-System 11
Cassetten-Wiedergabe 13
Wechselwiedergabe 14
MRSS-Programmier-Anzeige 14
MRSS-Wiedergabe 14
Titelanspielsuchlauf 16
Speicherung während Titelanspielsuchlauf 16
Wiedergabe mit Schnellspulen bei unbespielten Bandabschnitten 16
Aufnahme 16
Löschen einer Cassette 17
Überspielen 17
Synchro-Überspielen 17
Manuelles Überspielen 18
MRSS-Überspielen 18
ALL-Überspielen 18
Verwendung von DECK 1 mit einer externen Audio-Funktionsweise der Schaltuhr 18
— Wartung 19
— Störungssuche 20

— Table Of Contents —

— General Information 34
— Safety Tips 34
— Connections 34
— Controls 34
— Remote Control 36
— Cassette Tapes 37
— Operation 38
General Features 38
ASF System 38
Listening To Tapes 40
Sequential Playback 40
MRSS Program Mode Display 40
MRSS Playback 40
Intro-Scan Playback 41
Intro-Scan Memory 42
Blank Skip Playback 42
Recording 42
Erasing A Tape 42
Dubbing 42
Synchro Dubbing 42
Manual Dubbing 43
MRSS Dubbing 43
ALL Dubbing 43
Operating DECK 1 With An External Audio Timer 43
— Maintenance 44
— Troubleshooting Guide 44

— Table des matières —

— Informations générales 21
— Conseils de sécurité 21
— Connexions 21
— Commandes 21
— Télécommande 24
— Bandes cassettes 25
— Utilisation 25
Caractéristiques générales 25
Système ASF 26
Ecoute de bandes 28
Reproduction séquentielle 28
Affichage du mode de programme MRSS ... 28
Reproduction MRSS 29
Reproduction - Balayage d'introduction 30
Mémoire de balayage d'introduction 30
Reproduction - Saut des intervalles vierges 30
Enregistrement 30
Effacement d'une bande 31
Copie 31
Copie synchronisée 31
Copie manuelle 31
Copie MRSS 32
Copie ALL 32
Utilisation de la Platine 1 avec une minuterie audio externe 32
— Entretien 32
— Guide de dépistage des pannes 33

— Innehåll —

— Allmänna upplysningar 45
— Säkerhetsföreskrifter 45
— Anslutningar 45
— Funktionsbeskrivning 45
— Fjärrkontroll 47
— Kassettband 48
— Användning 48
Funktionsöversikt 48
Melodisökning 49
Avspelning 50
Stafettavspelning 51
MRSS-indikering 51
Avspelning med musikautomatik 51
Band-scanning 52
Programmering med band-scanning 52
Blankhoppning 52
Inspelning 53
Bandradering 53
Kopiering 53
Synkroniserad kopiering 53
Manuell kopiering 54
MRSS-kopiering 54
Helkopiering 54
Timerstyrning av däck 1 54
— Underhåll 54

— Inhoudsopgave —

— Algemene informatie 55
— Veiligheidsmaatregelen 55
— Aansluitingen 55
— Bedieningsorganen 55
— Afstandsbediening 57
— Cassettebanden 59
— Bediening 59
Algemene kenmerken 59
ASF systeem 60
Luisteren naar cassettebanden 61
Achtereenvolgende weergave 61
MRSS programmafunktiedisplay 62
MRSS weergave 62
Intro-scan weergave 63
Intro-scan geheugen 63
Weergave met overspringen 63
Opnemen 63
Wissen van een cassette 64
Dubben 64
Synchronisch dubben 64
Handbediend dubben 65
MRSS dubben 65
ALL dubben 65
Bedienen van DECK 1 m.b.v. een externe audiotimer 65
— Onderhoud 65

— Sisältö —

— Yleistä 66
— Varotoimia 66
— Liitännät 66
— Säätimet 66
— Kaukosäädin 68
— Kasettinauhat 69
— Käyttö 70
Yleiset ominaisuudet 70
ASF-järjestelmä 71
Nauhan kuuntelu 72
Perättäinen toisto 72
MRSS-ohjelmointimuodon näyttö 72
MRSS-toisto 73
Kappaleiden esittelytoiminto 74
Kappaleiden esittelymuisti 74
Soitto ja tyhjien kohtien ohitus 74
Äänitys 74
Äänityksen poisto 75
Kopiointi 75
Samanaikaiskopiointi 75
Käsisäätöinen kopiointi 75
MRSS-kopiointi 75
Kaiken kopiointi 75
Dekin 1 käyttö erillisellä audioajastimella 76
— Hoito 76

Allgemeine Informationen

Diese Bedienungsanleitung enthält alle erforderlichen Informationen und Erläuterungen für die erfolgreiche Verwendung dieses FISHER-Cassettendecks. Wenn Sie das Gerät selbst anschließen, beachten Sie bitte sorgfältig alle Anweisungen im Abschnitt zum Anschließen des Cassettendecks an die anderen Geräte der Musikanlage. Die folgenden Seiten enthalten ausführliche Informationen.

Dieses Gerät ist für Betrieb mit Netz 220V, 50Hz eingestellt.

Dieses FISHER-Cassettendeck ist unempfindlich gegenüber Temperatur- und Spannungsschwankungen unter normalen Bedingungen. Zur Erzielung einer längeren Verwendungsdauer und zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit sollte das Cassettendeck **nicht** in der Nähe von Wärmequellen (Heizungen, Heizstrahler, direkte Sonnenbestrahlung) und nicht an Plätzen mit hoher Feuchtigkeit aufgestellt werden. Spannungsschwankungen von mehr als ±10% können die Leistung beeinträchtigen oder zu Defekten führen. Wenden Sie sich bei Fragen zu diesen Punkten an Ihren FISHER-Fachhändler.

Vor der Inbetriebnahme müssen die Eingangs- und Ausgangskabel an den Receiver und das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen werden.

Wenn Sie die Anweisungen für die Anschlüsse und Bedienung sorgfältig Schritt für Schritt befolgen, werden Sie sich in kurzer alle erforderlichen Kenntnisse für die erfolgreiche Verwendung dieses FISHER-Cassettendecks aneignen.

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, überprüfen Sie bitte, daß alle Anschlüsse hergestellt und alle Anforderungen an die Aufstellung erfüllt sind. Der Lautstärkeregler (VOLUME) des Receivers muß auf Minimum eingestellt sein.

Hinweis zum Urheberrechtsschutz:

Die Aufnahme von urheberrechtlich geschütztem Material ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers stellt gewöhnlich eine Urheberrechtsverletzung dar. Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aufnehmen wollen, ist die Genehmigung des Urheberrechtsinhabers erforderlich. FISHER billigt nicht und übernimmt keine Haftung für eine gesetzwidrige Verwendung dieses Gerätes.

Sicherheitshinweise

1. Aufstellplatz:
   Zur Erzielung eines sicheren Betriebs und einer zufriedenstellenden Leistung des Cassettendecks müssen die folgenden Punkte bei der Auswahl des Aufstellplatzes beachtet werden:
   - Das Gerät darf nicht an Plätzen mit direkter Sonnenbestrahlung oder in der Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden.
   - Staubige und feuchte Plätze müssen vermieden werden.
   - Plätze mit unzureichender Ventilation, an denen keine ausreichende Wärmeabfuhr gewährleistet ist, müssen vermieden werden.
2. Umgang mit dem Netzkabel:
   - Das Netzkabel darf niemals mit nassen Händen berührt werden.
   - Zum Ziehen des Netzsteckers darf nicht am Kabel gezogen werden. Immer den Stecker fassen.
3. Vermeidung von elektrischen Schlägen und Feuer:
   Wenn versehentlich Wasser auf das Cassettendeck geschüttet wird, muß sofort der Netzstecker gezogen werden. Dann muß das Gerät von einem autorisiertem FISHER-Kundendienst überprüft werden.
4. Veränderung der Anschlüsse:
   Bei einer Veränderung der Anschlüsse an den Eingangsbuchsen muß die Spannungsversorgung ausgeschaltet werden.
   Diese Vorsichtsmaßnahme ist zum Schutz der Lautsprecher erforderlich, die durch eine plötzliche Erhöhung des Eingangs beschädigt werden können.
5. Reinigung:
   Die Gerätevorderseite und die anderen Außenflächen des Gerätes werden mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt.
   Hartnäckige Verschmutzung kann mit einem weichen Tuch, das in lauwarmem Wasser eingetaucht und trocken ausgewrungen wurde, entfernt werden. Es dürfen niemals Lösungsmittel wie beispielsweise Alkohol verwendet werden. Keine Insektizide in der Nähe des Cassettendecks versprühen. Durch solche Chemikalien können Verfärbung und Risse im Gehäuse verursacht werden.

Anschlüsse

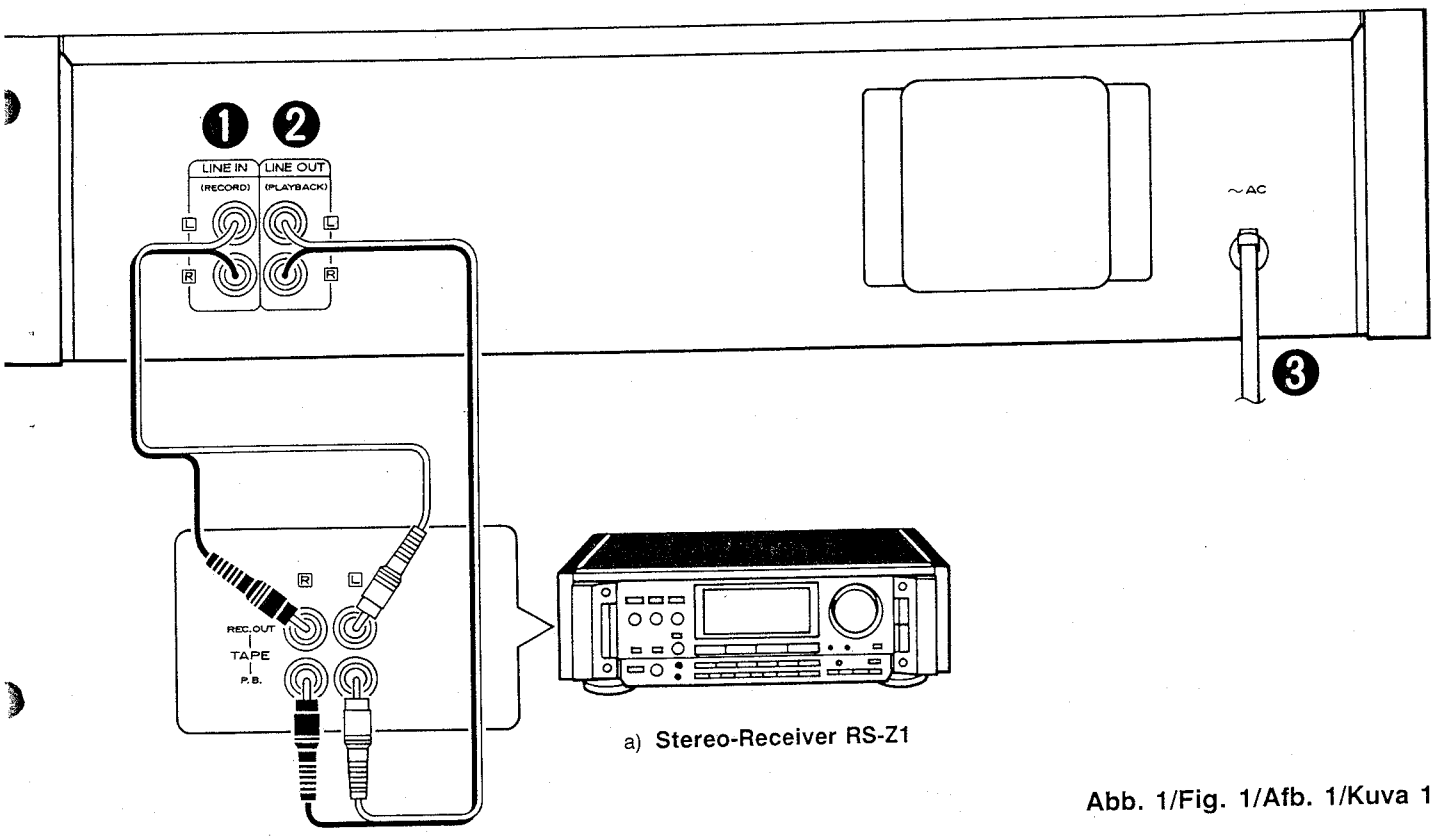
ZUR BEACHTUNG:

- Den Netzstecker erst an eine Netzsteckdose anschließen, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt wurden.
- Beim Herstellen der Anschlüsse müssen die Kennzeichnungen L (linker Kanal) und R (rechter Kanal) sowie LINE OUT (Hochpegel-Ausgang) und LINE IN (Hochpegel-Eingang) beachtet werden. Die Anschlüsse so herstellen, daß ein guter Kontakt gewährleistet ist. Lockere Anschlüsse führen zu unbefriedigender Klang-Reproduktion und können Störgeräusche verursachen. Siehe Abb. 1.

1. Hochpegel-Eingangsbuchsen (Aufnahmebuchsen) [LINE IN (RECORD)]
Die linke Hochpegel-Eingangsbuchse (LINE IN L) des Cassettendecks mit der linken Cassettendeck-Aufnahme-Ausgangsbuchse (TAPE REC OUT L) des Receivers und die rechte Hochpegel-Eingangsbuchse (LINE IN R) des Cassettendecks mit der rechten Cassettendeck-Aufnahme-Ausgangsbuchse (TAPE REC OUT R) des Receivers verbinden.

2. Hochpegel-Ausgangsbuchsen (Wiedergabebuchsen) [LINE OUT (PLAYBACK)]
Die linke Hochpegel-Ausgangsbuchse (LINE OUT L) des Cassettendecks mit der linken Cassettendeck-Wiedergabebuchse (TAPE PB OUT L) des Receivers und die rechte Hochpegel-Ausgangsbuchse (LINE OUT R) des Cassettendecks mit der rechten Cassettendeck-Wiedergabe-Wiedergabebuchse (TAPE PB OUT R) des Receivers verbinden.

3. Netzkabel
Nach Herstellung aller Anschlüsse sicherstellen, daß der Netzschalter (POWER) das Cassettendecks ausgeschaltet ist und dann das Netzkabel an eine Netzsteckdose mit 220V Wechselstrom anschließen.



a) **Stereo-Receiver RS-Z1**

Abb. 1/Fig. 1/Afb. 1/Kuva 1

Bedienelemente (Abb. 2)

DECK 1 ..... WIEDERGABE/AUFNAHME
DECK 2 ..... NUR WIEDERGABE

1. **Netzschalter (POWER)**
Den Lautstärkeregler (VOLUME) des Receivers auf 0 (Minimum) stellen. Diesen Schalter drücken, um die Spannungsversorgung einzuschalten. Nach etwa drei Sekunden leuchtet die Ein-Weg-Anzeige (⇀), und auf dem Bandzählwerk (TAPE COUNTER) erscheint "0000".
Durch erneutes Drücken dieses Schalters wird die Spannungsversorgung ausgeschaltet.

2. **Bandlaufrichtungswechselbetriebsart-Taste (DIRECTION MODE)**
Diese Taste einmal oder mehrmals drücken, um die gewünschte Betriebsart zu wählen:
⇀ **(Ein-Weg-Betriebsart):** Für Aufnahme, Überspielen oder Wiedergabe einer Cassette in nur eine Richtung (vorwärts oder rückwärts).
⇀) **(Ein-Zyklus-Betriebsart):** Für Aufnahme, Überspielen oder Wiedergabe beider Seiten einer Cassette.
(⇀) **(Dauerwiedergabe-Betriebsart):** Für kontinuierliche Wiedergabe, bis die Stoptaste (STOP) gedrückt wird.
Für Wechselwiedergabe von DECK 1 zu DECK 2 oder von DECK 2 zu DECK 1 muß die Ein-Zyklus-Betriebsart gewählt werden.

3. **Bandlaufrichtungswechselbetriebsart-Anzeigen (DIRECTION MODE)**
— ⇀ **(Ein-Weg-Betriebsart):** Diese Anzeige leuchtet, wenn die Ein-Weg-Betriebsart gewählt ist.
— ⇀) **(Ein-Zyklus-Betriebsart):** Diese Anzeige leuchtet, wenn die Ein-Zyklus-Betriebsart gewählt ist.
— (⇀) **(Dauerwiedergabe-Betriebsart):** Diese Anzeige leuchtet, wenn die Dauerwiedergabe-Betriebsart gewählt ist.

4. **Auswurftaste für Deck 1 (DECK 1 EJECT)**
Durch Drücken dieser Taste wird das Cassettenfach von DECK 1 geöffnet.

5. **Cassettenfach von Deck 1 (DECK 1)**
Zum Schließen vorsichtig gegen den mittleren oberen Teil des Cassettenfaches drücken. NIEMALS Gewalt anwenden. Wenn sich das Cassettenfach nicht schließen läßt, die Cassette entnehmen und richtig einsetzen.

6. **Vorwärtswiedergabetaste für Deck 1 (DECK 1 FORWARD PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Vorwärtsrichtung drücken.

7. **Vorwärtsrichtung-Anzeige für Deck 1 (DECK 1 FORWARD)**
Diese Anzeige leuchtet während der Aufnahme oder Wiedergabe in Vorwärtsrichtung in DECK 1.
Diese Anzeige blinkt, wenn DECK 1 auf Pause geschaltet ist.

8. **Rückwärtswiedergabetaste für Deck 1 (DECK 1 REVERSE PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Rückwärtsrichtung drücken.

9. **Rückwärtsrichtung-Anzeige für Deck 1 (DECK 1 REVERSE)**
Diese Anzeige leuchtet während der Aufnahme oder Wiedergabe in Rückwärtsrichtung in DECK 1.
Diese Anzeige blinkt, wenn DECK 1 auf Pause geschaltet ist.

10. **Deck-1-Anzeige (DECK 1)**
Diese Anzeige leuchtet, wenn die Spannungsversorgung eingeschaltet ist oder wenn DECK 1 verwendet wird.

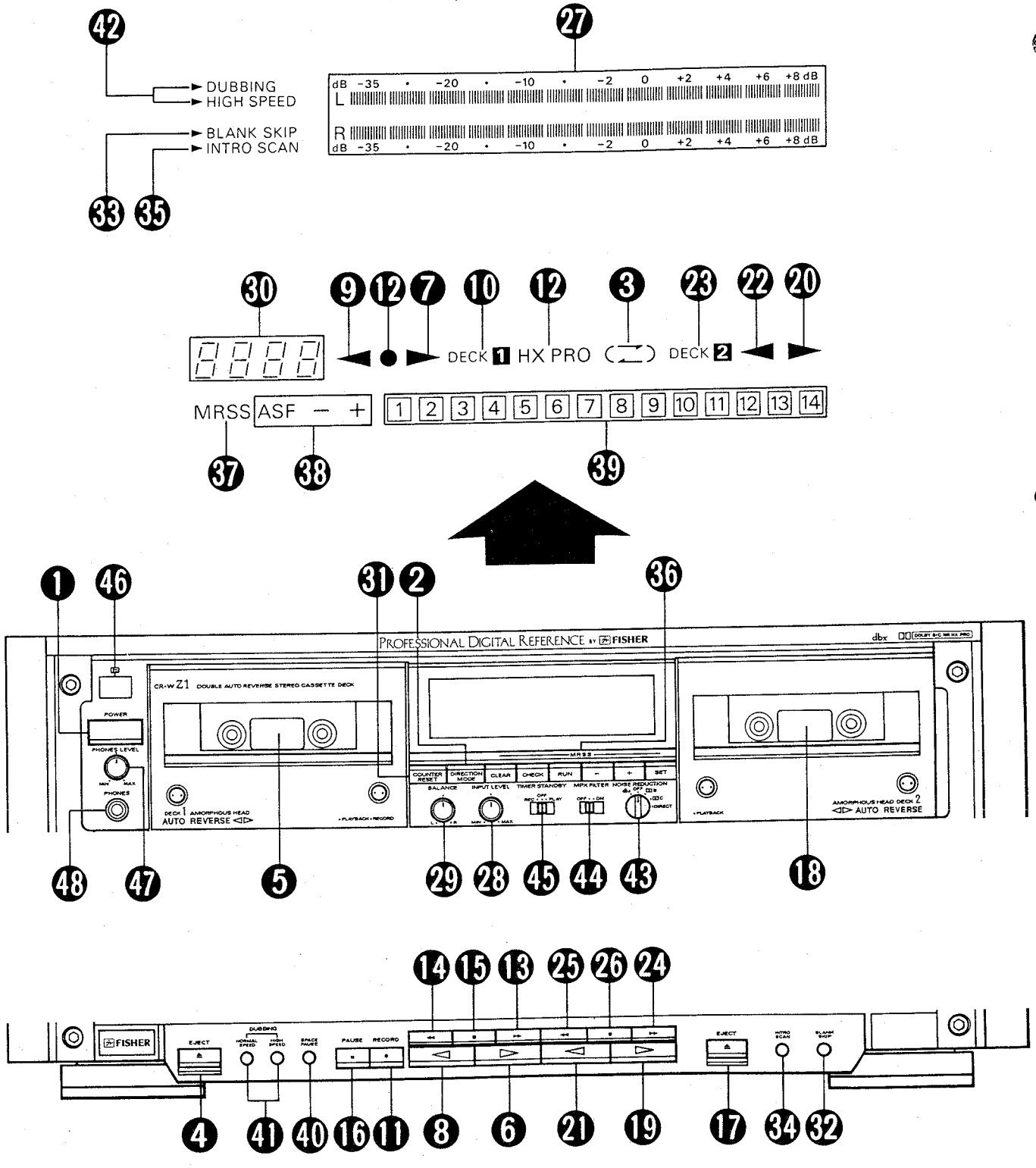


Abb. 2/Fig. 2/Afb. 2/Kuva 2

11. Aufnahmetaste für Deck 1 (DECK 1 RECORD)
Für Aufnahme auf der Cassetten-Vorderseite (oder -Rückseite) diese Taste gedrückt halten und die DECK 1 FORWARD (oder REVERSE) PLAY-Taste drücken. Dann beide Tasten loslassen. Diese Taste dient auch zum Überspielen von Cassetten. Siehe unter "Aufnahme" und "Überspielen".

HINWEIS:
Die RECORD-Taste läßt sich nicht betätigen, wenn eine Cassette, deren Löschschutzzungen entfernt wurden, in DECK 1 eingesetzt ist. Diese Taste niemals mit Gewalt betätigen.

12. Aufnahme- und Dolby-Dynamikerweiterung-Anzeige für Deck 1 (DECK 1 RECORD und Dolby* HX PRO)
Diese Anzeigen leuchten während der Aufnahme und beim Überspielen.
Die DECK 1 RECORD-Anzeige blinkt, wenn die PAUSE-Taste während Aufnahme oder Überspielen gedrückt wird.

HINWEIS:
Dolby HX PRO ist nicht das gleiche wie Dolby-Rauschunterdrückung.
HX PRO verbessert die Hochfrequenz-Aufnahme und reduziert Verzerrung der niedrigen und mittleren Frequenzen während der Aufnahme.

* "Dolby" und "HX PRO" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

13. Schnellvorlauftaste für Deck 1 (DECK 1 FAST FORWARD)
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die rechte Spule aufzuwickeln.

14. Schnellrücklauftaste für Deck 1 (DECK 1 REWIND)
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die linke Spule aufzuwickeln.

15. Stoptaste für Deck 1 (DECK 1 STOP)
Durch Drücken dieser Taste wird der Bandlauf in DECK 1 gestoppt.

16. Pausetaste für Deck 1 (DECK 1 PAUSE)
Diese Taste einmal drücken, um den Bandlauf in DECK 1 vorübergehend zu stoppen.

17. Auswurftaste für Deck 2 (DECK 2 EJECT)
Durch Drücken dieser Taste wird das Cassettenfach von DECK 2 geöffnet.

18. Cassettenfach von Deck 2 (DECK 2)
Zum Schließen vorsichtig gegen den mittleren oberen Teil des Cassettenfaches drücken. NIEMALS Gewalt anwenden. Wenn sich das Cassettenfach nicht schließen läßt, die Cassette entnehmen und richtig einsetzen.

19. Vorwärtswiedergabetaste für Deck 2 (DECK 2 FORWARD PLAY)
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassetten in Vorwärtsrichtung drücken.

20. Vorwärtsrichtung-Anzeige für Deck 2 (DECK 2 FORWARD)
Diese Anzeige leuchtet während der Wiedergabe in Vorwärtsrichtung in DECK 2.
Diese Anzeige blinkt, wenn DECK 2 in die Automatik-Suchlauf-Betriebsart geschaltet ist.

21. Rückwärtswiedergabetaste für Deck 2 (DECK 2 REVERSE PLAY)
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Rückwärtsrichtung drücken.

22. Rückwärtsrichtung-Anzeige für Deck 2 (DECK 2 REVERSE)
Diese Anzeige leuchtet während der Wiedergabe in Rückwärtsrichtung in DECK 2.
Diese Anzeige blinkt, wenn DECK 2 in die Automatik-Suchlauf-Betriebsart geschaltet ist.

23. Deck-2-Anzeige (DECK 2)
Diese Anzeige leuchtet, wenn DECK 2 verwendet wird.

24. Schnellvorlauftaste für Deck 2 (DECK 2 FAST FORWARD)
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die rechte Spule aufzuwickeln.
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Wiedergabe geschaltet ist, um die Automatik-Suchlauf-Funktion zu verwenden.

25. Schnellrücklauftaste für Deck 2 (DECK 2 REWIND)
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die linke Spule aufzuwickeln.
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Wiedergabe geschaltet ist, um die Automatik-Suchlauf-Funktion zu verwenden.

26. Stoptaste für Deck 2 (DECK 2 STOP)
Durch Drücken dieser Taste wird der Bandlauf in DECK 2 gestoppt.

27. Spitzenpegelanzeigen
Während der Aufnahme wird hier der Aufnahmeeingangspegel für DECK 1 angezeigt.
Während der Wiedergabe wird die Ausgangsleistung für den linken und rechten Kanal angezeigt (DECK 1 oder DECK 2).
Die Spitzenpegel werden für jeweils etwa 2 Sekunden angezeigt.

28. Eingangspegelregler für Deck 1 (DECK 1 INPUT LEVEL)
Der Aufnahme-Eingangspegel für DECK 1 wird mit diesem Regler eingestellt. Dabei werden der linke und der rechte Kanal gleichzeitig eingestellt.
Der Eingangspegel beim Überspielen kann nicht eingestellt werden. Die Signale von DECK 2 werden mit einem ab Werk eingestellten Pegel direkt auf DECK 1 aufgenommen.

29. Balanceregler für Deck 1 (DECK 1 BALANCE)
Durch Drehen dieses Reglers nach links (L) wird der Aufnahme-Eingangspegel des linken Kanals und durch Drehen nach rechts (R) der des rechten Kanals erhöht.

30. Bandzählwerk (TAPE COUNTER)/ Zufallswiedergabe-Display (MRSS)
a) Auf dem Bandzählwerk wird während Aufnahme, Überspielen und Wiedergabe in DECK 1 die jeweilige Bandposition angezeigt.
b) Auf dem Zufallswiedergabe-Display erscheinen Programmier-Informationen, wenn die MRSS-Funktionstasten zur Programmierung von DECK 2 eingesetzt werden.
Siehe unter "MRSS-Wiedergabe".

31. Zählwerk-Rückstelltaste für Deck 1 (DECK 1 COUNTER RESET)
Durch Drücken dieser Taste wird das Bandzählwerk auf "0000" zurückgestellt.

32. Taste um Überspringen von leeren Bandabschnitten (BLANK SKIP)
Wenn diese Taste gedrückt ist, werden lange unbespielte Bandabschnitte zwischen den Titeln bei der Wiedergabe in DECK 2 automatisch übersprungen (siehe "Wiedergabe mit Schnellspulen bei unbespielten Bandabschnitten").

33. Anzeige für Überspringen von leeren Bandabschnitten (BLANK SKIP)
Diese Anzeige leuchtet, wenn die BLANK SKIP-Taste eingeschaltet ist.

34. Titelanspielsuchlauf-Taste für Deck 2 (DECK 2 INTRO-SCAN)
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, um den Titelanspielsuchlauf zu starten (siehe unter "Titelanspielsuchlauf").

35. Titelanspielsuchlauf-Anzeige (INTRO-SCAN)
Diese Anzeige leuchtet, wenn der Titelanspielsuchlauf aktiviert ist.

36. Zufallswiedergabe-Funktionstasten (MRSS)

HINWEIS: Siehe auch unter "MRSS-Wiedergabe".

- **Taste + und –**
  a) Bei der Programmierung des Cassettendecks (DECK 2 auf Stop geschaltet) eine dieser Tasten drücken, um die Titelnummern zu wählen.
  b) Während der Wiedergabe in DECK 2 eine dieser Tasten drücken, um die Automatische Suchlauf-Funktion zu aktivieren (siehe unter "ASF-System").
- **Einstelltaste (SET)**
  Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, um Titelnummern in den Programmspeicher des Cassettendecks einzugeben.
- **Ausführungstaste (RUN)**
  Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, um die programmierte Wiedergabe zu starten.
- **Prüftaste (CHECK)**
  Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste einmal drücken, um die Programmier-Betriebsart zu wählen, oder wiederholt drücken, um die Wiedergabe-Reihenfolge der programmierten Titel zu überprüfen.
- **Löschtaste (CLEAR)**
  Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, während "P" auf dem MRSS-Display angezeigt wird, um den Programmspeicher zu löschen.

  HINWEIS:
  Beim Ausschalten der Spannungsversorgung wird der Programmspeicher des Cassettendecks gelöscht.

37. Zufallswiedergabe-Anzeige (MRSS)

Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist und ein Programm eingegeben wurde, leuchtet diese Anzeige, wenn die RUN-Taste gedrückt wird, während "P" auf dem MRSS-Display angezeigt wird.

38. Anzeigen ASF/ – / +

Während der Wiedergabe in DECK 2 leuchten die ASF-Anzeige und die Anzeige – oder +, wenn die Automatische Suchlauf-Funktion aktiviert ist (siehe "ASF-System").

39. Titelnummern-Anzeigen

Eine dieser Anzeigen blinkt während der Titelanspielsuchlauf-Wiedergabe, MRSS-Wiedergabe, bei der Eingabe eines Programms oder bei Verwendung der Automatischen Suchlauf-Funktion. Die Anzeigen der programmierten Titel leuchten.

40. Stummaufnahme-Pause-Taste für Deck 1 (DECK 1 SPACE PAUSE)

Während der Aufnahme in DECK 1 diese Taste drücken, um zwischen den Titeln einen unbespielten Bandabschnitt von 5 Sekunden Dauer zu erstellen. Das Cassettendeck schaltet anschließend auf Pause.

41. Überspieltasten (DUBBING)

Für Syncho-Überspielen entweder die NORMAL SPEED- oder die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken.

— **Normale Geschwindigkeit (NORMAL SPEED):** Für Überspielen mit normaler Geschwindigkeit (wobei die Wiedergabe von DECK 2 gehört wird).
— **Hohe Geschwindigkeit (HIGH SPEED):** Zum Überspielen der gesamten Cassette mit hoher Geschwindigkeit.

HINWEIS: Siehe unter "Überspielen".

42. Überspielen-Anzeige (DUBBING) und Anzeige für Überspielen mit hoher Geschwindigkeit (HIGH SPEED)

Die DUBBING-Anzeige leuchtet, wenn die NORMAL SPEED DUBBING-Taste gedrückt ist.
Die DUBBING-Anzeige blinkt beim manuellen Überspielen.
Die DUBBING-Anzeige und die HIGH SPEED-Anzeige leuchten, wenn die HIGH SPEED DUBBING-Taste gedrückt ist.

43. Rauschunterdrückungsschalter (NOISE REDUCTION)

— **dbx**** : Für Aufnahme mit dbx-Rauschunterdrückung und für Wiedergabe von Cassetten, die mit dbx-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.
— **OFF:** Für Aufnahme ohne Rauschunterdrückung und für Wiedergabe von Cassetten, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.
— **DOLBY* B NR (DD B):** Für Aufnahme mit Dolby-B-Rauschunterdrückung und für Wiedergabe von Cassetten, die mit Dolby-B-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.
— **DOLBY* C NR (DD C):** Für Aufnahme mit Dolby-C-Rauschunterdrückung und für Wiedergabe von Cassetten, die mit Dolby-C-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.
— **DIRECT:** Das Signal von den LINE IN-Buchsen wird direkt zum Aufnahmeteil des Cassettendecks gesendet, ohne durch die Rauschunterdrückungs-Schaltkreise geführt zu werden. Diese Einstellung kann auch zur Wiedergabe von Cassetten verwendet werden, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.

HINWEISE:

— Beim Überspielen wird der Wiedergabeton von DECK 2 direkt auf dem Band in DECK 1 aufgenommen. Der Aufnahmevorgang beim Überspielen wird nicht durch die Rauschunterdrückungs-Schaltkreise beeinflußt, daher kann der NOISE REDUCTION-Schalter beliebig eingestellt sein.
— Beim Überspielen mit normaler Geschwindigkeit wird der Ton, der von den Lautsprechern gehört wird, durch die Rauschunterdrückungs-Schaltkreise beeinflußt. Daher den NOISE REDUCTION-Schalter entsprechend der Rauschunterdrückung mit der die Cassette in DECK 2 aufgenommen wurde, einstellen.

* Dolby-Rauschunterdrückung und HX Pro-Dynamikerweiterung hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation. HX Pro wurde von Bang und Olufsen entwickelt. "DOLBY", das Doppel-D-Symbol (DD) und "HX PRO" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.
** "dbx" ist ein Warenzeichen der dbx incorporated.

44. Multiplexfilter-Schalter (MPX FILTER)

Diesen Schalter bei der Aufnahme von UKW-Rundfunksendungen auf ON stellen.

45. Schaltuhrbereitschafts-Schalter für Deck 1 (DECK 1 TIMER STANDBY)

Für Aufnahme oder Wiedergabe einer Cassette mit einer externen Audio-Schaltuhr diesen Schalter auf REC bzw. PLAY stellen. Bei Erreichen der eingestellten Zeit wird DECK 1 automatisch auf Aufnahme bzw. Wiedergabe geschaltet.
Wenn keine Schaltuhr verwendet wird, muß dieser Schalter auf OFF stehen.

46. Infrarotsensor

Hier werden die Signale von der Fernbedienungseinheit RCR-WZ1 empfangen.
Für Fernbedienung muß die Fernbedienungseinheit auf diesen Sensor gerichtet werden.

47. Kopfhörerlautstärke-Regler (PHONES LEVEL)

Durch Drehen dieses Reglers im Uhrzeigersinn wird die Kopfhörer-Lautstärke erhöht und durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn verringert.

48. Kopfhörerbuchse (PHONES)

Diese Buchse dient zum Anschließen eines Kopfhörers (nicht von FISHER erhältlich).

Fernbedienung

Die drahtlose Infrarot-Fernbedienungseinheit kann aus einer Entfernung von bis zu 10 Meter zur Bedienung von DECK 1 und DECK 2 eingesetzt werden. Jede Taste bewirkt die gleiche Funktion wie die entsprechende Taste am Cassettendeck. Die Direkt-Suchlauftasten (1 ~ 14) sind jedoch nur an der Fernbedienungseinheit vorhanden.

Die Fernbedienungseinheit sendet einen unsichtbaren Infrarotstrahl aus, der die Steuerungsbefehle zum Infrarotsensor an der Vorderseite des Cassettendecks überträgt. Da sich der Infrarotstrahl auf einer geraden Linie fortpflanzt, muß das Senderfenster an der Fernbedienungseinheit auf den Infrarotsensor des Cassettendecks gerichtet werden. Zwischen der Fernbedienungseinheit und dem Cassettendeck dürfen sich keine Gegenstände befinden, die den Infrarotstrahl behindern können.

Einsetzen der Batterien (Abb. 3)

Die Rückabdeckung der Fernbedienungseinheit in Pfeilrichtung abschieben. Zwei Batterien der Größe AAA (Mikrozelle, R03) (nicht mitgeliefert) unter Beachtung der richtigen Polarität einsetzen [die Kennzeichnungen (+) und (−) jeweils miteinander ausrichten]. Wenn die Batterien falsch eingesetzt werden, funktioniert die Fernbedienungseinheit nicht und kann Schäden davontragen. Die Rückabdeckung wieder anbringen.

ZUR BEACHTUNG:
Wenn die Fernbedienungseinheit längere Zeit nicht verwendet werden soll, die Batterien entnehmen. Entladene Batterien können auslaufen und die Fernbedienungseinheit beschädigen.

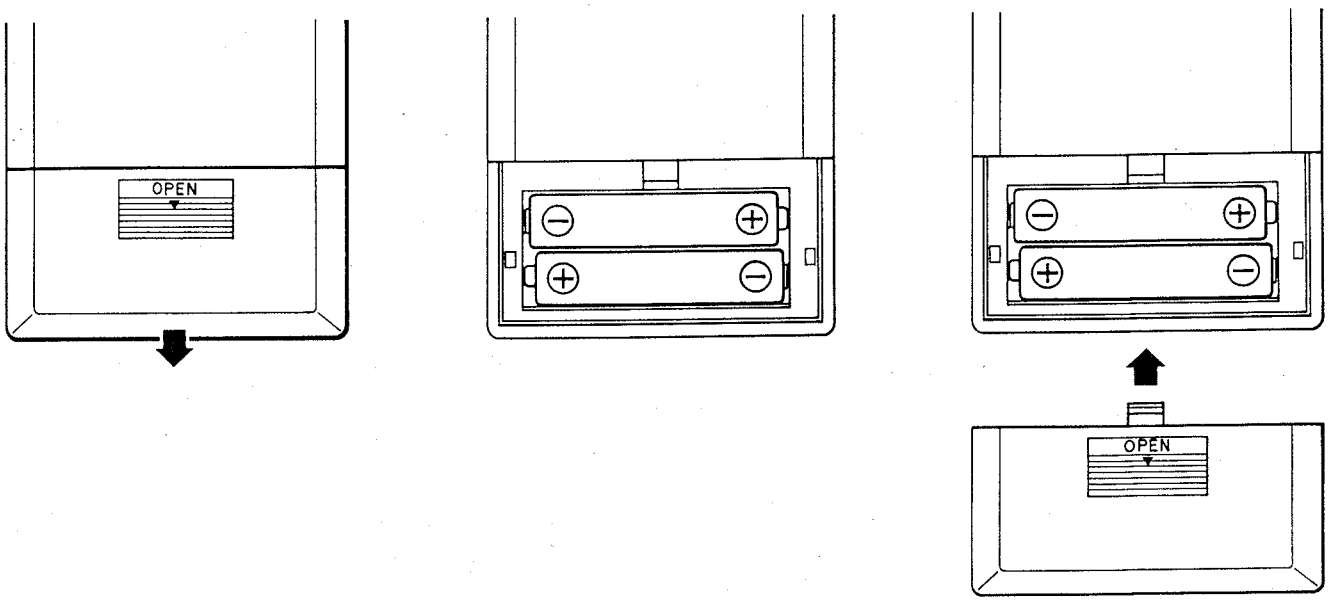


Abb. 3/Fig. 3/Afb. 3/Kuva 3

1. **Infrarotsenderfenster**
Bei jeder Betätigung einer Taste werden aus diesem Fenster Infrarotsignale ausgesendet. Zwischen der Fernbedienungseinheit und dem Cassettendeck dürfen sich keine Gegenstände befinden, die diese Signale behindern können.

2. **Betriebsanzeige (OPERATION INDICATOR)**
Bei jeder Betätigung einer Taste blinkt diese Anzeige. Falls die Anzeige beim Drücken einer Taste nicht blinkt, sind die Batterien entladen und müssen ausgewechselt werden.

HINWEIS:
Wenn die Batterien nicht ausgewechselt werden, kann die Fernbedienungseinheit durch Auslaufen der Batteriesäure beschädigt werden.

3. **Überspieltasten (DUBBING)**
Für Syncho-Überspielen entweder die NORMAL SPEED- oder die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken.
- **Normale Geschwindigkeit (NORMAL SPEED):** Für Überspielen mit normaler Geschwindigkeit (wobei die Wiedergabe von DECK 2 gehört wird).
- **Hohe Geschwindigkeit (HIGH SPEED):** Zum Überspielen der gesamten Cassette mit hoher Geschwindigkeit.

HINWEIS: Siehe unter "Überspielen".

4. **Zufallswiedergabe-Funktionstasten (MRSS)**

HINWEIS: Siehe auch unter "MRSS-Wiedergabe".

- **Taste + und −**
  a) Bei der Programmierung des Cassettendecks (DECK 2 auf Stop geschaltet) eine dieser Tasten drücken, um die Titelnummern zu wählen.
  b) Während der Wiedergabe in DECK 2 eine dieser Tasten drücken, um die Automatische Suchlauf-Funktion zu aktivieren (siehe unter "ASF-System").
- **Einstelltaste (SET)**
Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, um Titelnummern in den Programmspeicher des Cassettendecks einzugeben.
- **Ausführungstaste (RUN)**
Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, um die programmierte Wiedergabe zu starten.
- **Prüftaste (CHECK)**
Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste einmal drücken, um die Programmier-Betriebsart zu wählen, oder wiederholt drücken, um die Wiedergabe-Reihenfolge der programmierten Titel zu überprüfen.
- **Löschtaste (CLEAR)**
Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, diese Taste drücken, während "P" auf dem MRSS-Display angezeigt wird, um den Programmspeicher zu löschen.
- **Direkt-Suchlauf-Tasten**
  a) Wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, eine dieser Tasten drücken, um direkt eine Titelnummer von 1 bis 14 zu wählen.
  b) Während der Wiedergabe in DECK 2 eine dieser Tasten drücken, um die Automatische Suchlauf-Funktion zu verwenden (siehe "ASF-System").

5. **Taste um Überspringen von leeren Bandabschnitten (BLANK SKIP)**
Wenn diese Taste gedrückt ist, werden lange unbespielte Bandabschnitte zwischen den Titeln bei der Wiedergabe in DECK 2 automatisch übersprungen (siehe "Wiedergabe mit Schnellspulen bei unbespielten Bandabschnitten").

6. **Titelanspielsuchlauf-Taste für Deck 2 (DECK 2 INTRO-SCAN)**
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Stop geschaltet ist, um den Titelanspielsuchlauf zu starten (siehe unter "Titelanspielsuchlauf").

7. **Zählwerk-Rückstelltaste für Deck 1 (DECK 1 COUNTER RESET)**
Durch Drücken dieser Taste wird das Bandzählwerk auf "0000" zurückgestellt.

8. **Bandlaufrichtungswechselbetriebsart-Taste (DIRECTION MODE)**
Diese Taste einmal oder mehrmals drücken, um die gewünschte Betriebsart zu wählen:
(Ein-Weg-Betriebsart): Für Aufnahme, Überspielen oder Wiedergabe einer Cassette in nur eine Richtung (vorwärts oder rückwärts).
(Ein-Zyklus-Betriebsart): Für Aufnahme, Überspielen oder Wiedergabe beider Seiten einer Cassette.
(Dauerwiedergabe-Betriebsart): Für kontinuierliche Wiedergabe, bis die Stoptaste (STOP) gedrückt wird.

9. **Schnellrücklauftaste für Deck 1 (DECK 1 REWIND)**
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die linke Spule aufzuwickeln.

10. **Schnellvorlauftaste für Deck 1 (DECK 1 FAST FORWARD)**
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die rechte Spule aufzuwickeln.

11. **Rückwärtswiedergabetaste für Deck 1 (DECK 1 REVERSE PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Rückwärtsrichtung drücken.

12. **Vorwärtswiedergabetaste für Deck 1 (DECK 1 FORWARD PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Vorwärtsrichtung drücken.

13. **Stoptaste für Deck 1 (DECK 1 STOP)**
Durch Drücken dieser Taste wird der Bandlauf in DECK 1 gestoppt.

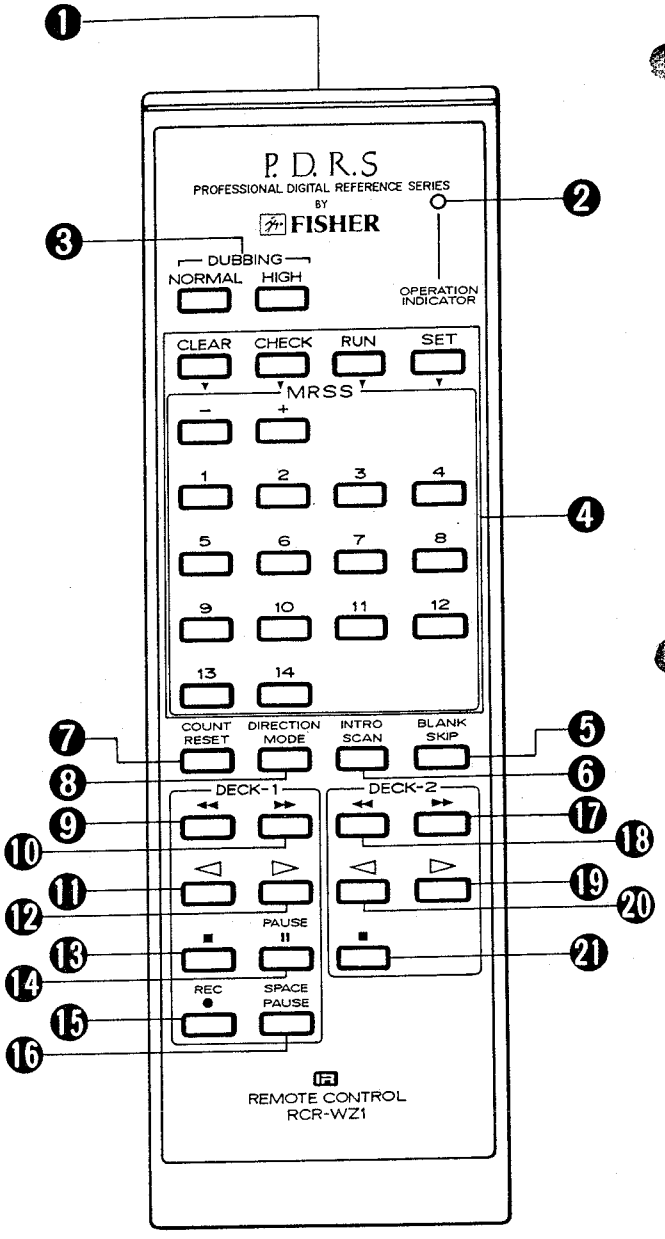
14. **Pausetaste für Deck 1 (DECK 1 PAUSE)**
Diese Taste einmal drücken, um den Bandlauf in DECK 1 vorübergehend zu stoppen.

15. **Aufnahmetaste für Deck 1 (DECK 1 RECORD)**
Für Aufnahme auf der Cassetten-Vorderseite (oder -Rückseite) diese Taste gedrückt halten und die DECK 1 FORWARD (oder REVERSE) PLAY-Taste drücken. Dann beide Tasten loslassen. Diese Taste dient auch zum Überspielen von Cassetten. Siehe unter "Aufnahme" und "Überspielen".

HINWEIS:
Die RECORD-Taste läßt sich nicht betätigen, wenn eine Cassette, deren Löschschutzzungen entfernt wurden, in DECK 1 eingesetzt ist.

16. **Stummaufnahme-Pause-Taste für Deck 1 (DECK 1 SPACE PAUSE)**
Während der Aufnahme in DECK 1 diese Taste drücken, um zwischen den Titeln einen unbespielten Bandabschnitt von 5 Sekunden Dauer zu erstellen. Das Cassettendeck schaltet anschließend auf Pause.

17. **Schnellvorlauftaste für Deck 2 (DECK 2 FAST FORWARD)**
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die rechte Spule aufzuwickeln.
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Wiedergabe geschaltet ist, um die Automatik-Suchlauf-Funktion zu verwenden.



a) **Fernbedienungseinheit RCR-WZ1**

Abb. 4/Fig. 4/Afb. 4/Kuva 4

18. **Schnellrücklauftaste für Deck 2 (DECK 2 REWIND)**
Diese Taste drücken, um das Band mit hoher Geschwindigkeit auf die linke Spule aufzuwickeln.
Diese Taste drücken, wenn DECK 2 auf Wiedergabe geschaltet ist, um die Automatik-Suchlauf-Funktion zu verwenden.

19. **Vorwärtswiedergabetaste für Deck 2 (DECK 2 FORWARD PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Vorwärtsrichtung drücken.

20. **Rückwärtswiedergabetaste für Deck 2 (DECK 2 REVERSE PLAY)**
Diese Taste für Wiedergabe einer bespielten Cassette in Rückwärtsrichtung drücken.

21. **Stoptaste für Deck 2 (DECK 2 STOP)**
Durch Drücken dieser Taste wird der Bandlauf in DECK 2 gestoppt.

Cassetten

Straffen des Bandes
Vor dem Einsetzen einer Cassette in einem der Decks muß sichergestellt werden, daß das Band keine Lose aufweist. Wenn das Band locker ist, einen Bleistift oder ähnlichen Gegenstand in eine der Spulennaben stecken und drehen, um das Band zu straffen (Abb. 5).

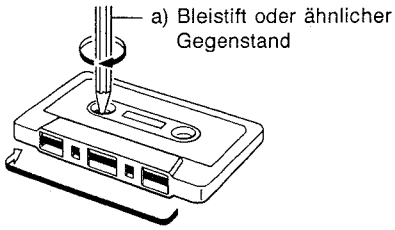


Abb. 5/Fig. 5/Afb. 5/Kuva 5

Einsetzen einer Cassette in ein Deck
Die EJECT-Taste des gewünschten Decks drücken und die Cassette mit der vollen Spule nach links und der Seite mit der Bandöffnung nach unten weisend einsetzen. Die Cassette paßt nur dann in das Cassettenfach, wenn sie richtig eingesetzt wird. Zum Schließen vorsichtig oben in der Mitte gegen das Cassettenfach drücken.

Entnehmen einer Cassette aus einem Deck
Die EJECT-Taste des gewünschten Decks drücken und die Cassette entnehmen. Beide Decks verfügen über ein Auto-Reverse-System (automatischer Wechsel der Bandlaufrichtung am Bandende), daher ist es nicht erforderlich, die Cassette umzudrehen, um die andere Cassettenseite aufzunehmen oder wiederzugeben.

Empfohlene Cassettenarten
Die internen Einstellungen dieses Gerätes wurden derart vorgenommen, daß bei der Verwendung von Marken-Cassetten wie TDK, BASF, Maxell, Scotch, Memorex, Ampex und Fuji Aufnahme und Wiedergabe hoher Qualität erhalten wird. Es sollten nur Cassetten der Bandlängen C-30, C-60 oder C-90 verwendet werden. C-120 Cassetten werden nicht empfohlen, weil sie mechanisch unstabil sind. Bei C-120 kann die richtige und konstante Bandspannung nicht kontrolliert werden.
Die folgenden Cassettenarten können mit diesem Gerät verwendet werden:

Normalband-Cassetten (Fe_2O_3)
Chromband-Cassetten (CrO_2) oder gleichwertige Cassetten
Metallband-Cassetten

HINWEIS:
Dieses Cassettendeck erkennt automatisch die Bandsorte der eingesetzten Cassette. Es dürfen keine Metallband-Cassetten ohne Metallband-Erkennungsöffnungen verwendet werden (siehe Abb. 6).

Schutz gegen versehentliches Löschen
Bei jeder Aufnahme auf DECK 1 wird die vorher gemachte Aufnahme auf dem Band automatisch gelöscht. Um wertvolle Aufnahmen gegen versehentliches Löschen zu schützen, sind Cassetten und das DECK 1 mit speziellen Löschschutz-Vorrichtungen versehen.

Cassetten weisen an der hinteren Schmalseite zwei Löschschutzzungen auf. Wenn die auf einer Cassette gemachte Aufnahme geschützt werden soll, diese Löschschutzzungen mit einem Schraubendreher oder ähnlichen Gegenstand herausbrechen. Durch Herausbrechen der Zunge A an der rechten Seite wird die Cassettenseite 1 und durch Herausbrechen der Zunge B die Cassettenseite 2 geschützt (Abb. 6).
Die durch Herausbrechen einer Löschschutzzunge entstandene Öffnung bewirkt eine mechanische Sperre der Aufnahmetaste (DECK 1 RECORD). Wenn eine Cassette ohne Löschschutzzungen eingesetzt ist, läßt sich die DECK 1 RECORD-Taste nicht betätigen. Wenn eine derartige Cassette erneut bespielt werden soll, die Öffnungen mit Klebeband abdecken.

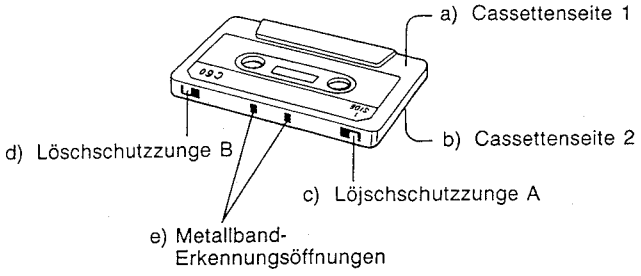


Abb. 6/Fig. 6/Afb. 6/Kuva 6

Bedienung

Allgemeine Merkmale

Auto-Reverse-/Quick-Reverse-System (DECK 1 und DECK 2)
Die meisten Cassetten weisen am Anfang und Ende des Magnetbandes ein Vorspannband auf. Das Quick-Reverse-System erkennt die Klebestelle zwischen dem Vorspannband und dem Magnetband mit einem Fotosensor und wechselt dann die Bandlaufrichtung. Bei Cassetten ohne Vorspannband wechselt das Auto-Reverse-System in der Ein-Zyklus- und Dauerwiedergabe-Betriebsart die Bandlaufrichtung bei Erreichen des Bandendes.
Bei der Aufnahme in DECK 1 funktioniert das Auto-Reverse-System nur beim Wechsel von der Cassettenvorderseite zur Cassettenrückseite.

HINWEIS:
In den folgenden Situationen kann es vorkommen, daß das Auto-Reverse-System nicht einwandfrei funktioniert:
— Wenn Schrift oder Markierungen auf dem Band aufgedruckt sind.
— Wenn ein starkes Licht in das Cassettenfach fällt.
— Wenn der Fotosensor verschmutzt ist.
— Wenn der Richtungs-Reflektor für den Wechsel der Bandlaufrichtung verschmutzt ist.

Bandlaufrichtungswechselbetriebsart-Taste (DIRECTION MODE) (DECK 1 und DECK 2)
Diese Taste so oft wie erforderlich drücken, um die gewünschte Betriebsart zu wählen:

- **(Ein-Weg-Betriebsart):**
  Die Aufnahme (DECK 1) oder die Wiedergabe (DECK 1 oder DECK 2) kann in nur eine Richtung (vorwärts oder rückwärts) durchgeführt werden. Dann stoppt der Bandlauf automatisch bei Erreichen des Bandendes (DECK 1 und DECK 2).
  Synchro-Überspielen, MRSS-Überspielen und ALL-Überspielen beginnt immer auf der Cassettenvorderseite.
  Wenn in DECK 1 oder DECK 2 das Bandende erreicht wird, stoppen DECK 1 und DECK 2 gleichzeitig.
  Zum Überspielen auf eine beliebige Seite der Cassette in DECK 1 kann manuelles Überspielen eingesetzt werden. Bei Erreichen des Bandendes in DECK 1 stoppt DECK 1. Bei Erreichen des Bandendes in DECK 2 stoppen beide Cassetten gleichzeitig.

- **(Ein-Zyklus-Betriebsart):**
  Wenn die Aufnahme (DECK 1) oder die Wiedergabe (DECK 1 oder DECK 2) in Vorwärtsrichtung startet, erfolgt beim Erreichen des Bandendes automatisch ein Wechsel der Bandlaufrichtung, so daß die Aufnahme bzw. Wiedergabe auf der Cassettenrückseite fortgesetzt wird. Bei Erreichen des Bandendes der Cassettenrückseite stoppt der Bandlauf (DECK 1 und DECK 2).
  Wenn die Aufnahme oder Wiedergabe in Rückwärtsrichtung startet, wird nur die Cassettenrückseite aufgenommen bzw. wiedergegeben. Bei Erreichen des Bandendes der Cassettenrückseite stoppt der Bandlauf automatisch (DECK 1 und DECK 2)
  Beim Überspielen (DECK 1 und DECK 2) wechselt die Bandlaufrichtung in DECK 1 oder DECK 2 automatisch, wenn in DECK 1 oder DECK 2 das Bandende in Vorwärtsrichtung erreicht wird, und das Überspielen wird auf der Cassettenrückseite fortgesetzt. Bei Erreichen des Bandendes der Cassettenrückseite in DECK 1 oder DECK 2 stoppen DECK 1 und DECK 2 gleichzeitig.
  In dieser Betriebsart ist Wechselwiedergabe von DECK 1 zu DECK 2 oder von DECK 2 zu DECK 1 möglich.

HINWEIS:
Bei der Durchführung von Ein-Zyklus-Aufnahme oder -Überspielen muß sichergestellt werden, daß bei der Cassette in DECK 1 die Löschschutzzungen nicht herausgebrochen wurden. Wenn die Löschschutzzunge der Cassettenrückseite herausgebrochen wurde, erfolgt Aufnahme oder Überspielen nur in Vorwärtsrichtung, und bei Erreichen des Bandendes der Cassettenvorderseite stoppt DECK 1 automatisch. (Beim Überspielen stoppt der Bandlauf in DECK 2 gleichzeitig.)

(Dauerwiedergabe-Betriebsart):
Wenn diese Betriebsart gewählt wird, wechselt die Bandlaufrichtung automatisch, wenn das Bandende der Cassettenvorderseite oder Cassettenrückseite erreicht wird (DECK 1 und DECK 2). Die Wiedergabe wird so lange fortgesetzt, bis der Bandlauf in DECK 1 oder DECK 2 durch Drücken der entsprechenden STOP-Taste gestoppt wird. Wenn diese Betriebsart gewählt wurde und DECK 1 auf Aufnahme geschaltet wird, funktioniert DECK 1 auf die gleiche Weise wie in der Ein-Zyklus-Betriebsart.
Wenn diese Betriebsart gewählt wurde und DECK 1 und DECK 2 auf Überspielen geschaltet werden, wird die Wiedergabe in DECK 2 so lange fortgesetzt, bis der Bandlauf in DECK 1 automatisch gestoppt wird.

Vollautomatisches Stopsystem (DECK 1 und DECK 2)
Das automatische Stopsystem funktioniert in den Betriebsarten Aufnahme (DECK 1) sowie Wiedergabe, Überspielen, Schnellrücklauf und Schnellvorlauf (DECK 1 und DECK 2).
Bei Erreichen des Bandendes der Cassettenvorderseite (Ein-Weg-Betriebsart) bzw. bei Erreichen des Bandendes der Cassettenrückseite (Ein-Zyklus-Betriebsart) stoppt das automatische Stopsystem den Bandlauf.

Stoppen des Bandlaufs zu jeder Zeit
Die DECK 1 oder DECK 2 STOP-Taste drücken.
Beim Überspielen kann eine der beiden STOP-Tasten gedrückt werden, dann stoppt der Bandlauf in DECK 1 und in DECK 2 gleichzeitig.

Pausetaste (PAUSE) (DECK 1)
Wenn eine Cassette in DECK 1 eingesetzt ist und diese Taste einmal gedrückt wird, bevor ein Betrieb von DECK 1 erfolgt, blinken die DECK 1 FORWARD- und REVERSE-Anzeigen, und die DECK 1-Anzeige leuchtet. Dann kann das DECK 1 auf Aufnahme oder Wiedergabe eingestellt werden. Die gewählte DECK 1 Richtungsanzeige blinkt weiterhin. Diese Taste erneut drücken, um die Aufnahme bzw. Wiedergabe zu starten. Diese Taste während der Aufnahme oder Wiedergabe einmal drücken, um den Bandlauf in DECK 1 vorübergehend zu stoppen. Die DECK 1 Richtungsanzeige blinkt, und der Bandlauf stoppt. Zum Fortsetzen der Aufnahme bzw. Wiedergabe diese Taste erneut drücken. Die DECK 1 Richtungsanzeige leuchtet weiterhin. Wenn während der Aufnahme die DECK 1 SPACE PAUSE-Taste und gleich darauf die DECK 1 PAUSE-Taste gedrückt wird, wird DECK 1 auf Aufnahmepause geschaltet.

Schnellvorlauftaste (FAST FORWARD) und Schnellrücklauftaste (REWIND) (DECK 1 und DECK 2)
Zum Überspringen eines Titels auf der Cassette die FAST FORWARD- oder die REWIND-Taste drücken. Das Band läuft dann schneller als mit der normalen Wiedergabegeschwindigkeit. Bei Erreichen der gewünschten Bandposition die STOP-Taste drücken. Wenn der Anfang oder das Ende des Bandes erreicht wird, stoppt der Bandlauf automatisch.

Automatische Bandsortenwahl-Funktion (DECK 1 und DECK 2)
Bei Einsetzen einer Cassette erkennt das Deck automatisch die Bandsorte und wählt die internen Aufnahme- und Wiedergabe-Einstellungen für diese Cassette.

HINWEIS:
Metallband-Cassetten ohne Metallband-Erkennungsöffnungen sollten nicht verwendet werden (siehe Abb. 6).

Rauschunterdrückungs-Schalter (NOISE REDUCTION) (DECK 1 und DECK 2)
Das Rauschunterdrückungssystem reduziert das unerwünschte Bandrauschen während der Aufnahme und Wiedergabe.
Den NOISE REDUCTION-Schalter auf DOLBY B, DOLBY C oder **dbx** stellen, um mit diesem Rauschunterdrückungssystem aufzunehmen oder um eine Cassette wiederzugeben, die mit diesem Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurde.
Den NOISE REDUCTION-Schalter auf OFF stellen, um ohne Rauschunterdrückung aufzunehmen oder um eine Cassette wiederzugeben, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurde.

Den NOISE REDUCTION-Schalter auf DIRECT stellen, um das Signal von den LINE IN-Buchsen direkt aufzunehmen, ohne daß es durch die Rauschunterdrückungs-Schaltkreise geführt wird. Diese Einstellung kann auch zur Wiedergabe von Cassetten verwendet werden, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.
Wenn der Schalter nicht richtig eingestellt ist, ist der Klang beeinträchtigt.

Bandzählwerk (TAPE COUNTER) (DECK 1)
Das Bandzählwerk dient zum einfachen Finden von Titeln und bestimmten Bandstellen. Dafür sollten während der Aufnahme die Zählwerkpositionen am Anfang und Ende der einzelnen Titel notiert werden. Durch Drücken der COUNTER RESET-Taste wird das Bandzählwerk auf "0000" zurückgestellt.
Beim Einschalten der Spannungsversorgung zeigt das Bandzählwerk "0000" an.

ASF-System (Automatische Suchlauf-Funktion) (DECK 2)
Während der Wiedergabe in DECK 2 kann die Automatische Suchlauf-Funktion Titel auf dem Band zählen, indem es die unbespielten Bandabschnitte zwischen den einzelnen Titeln zählt.

Die Titel auf einer Cassette werden wie folgt gezählt:
1. Während der Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (FORWARD-Richtungsanzeige leuchtet):

Vorwärts-ASF (Abb. 7a)
Die FAST FORWARD-Taste drücken.

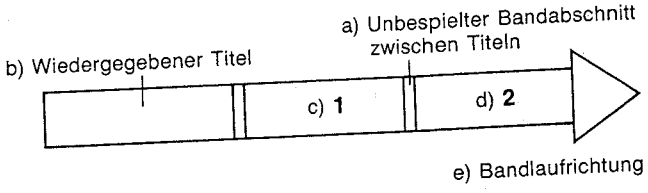


Abb. 7a/Fig. 7a/Afb. 7a/Kuva 7a

Rückwärts-ASF (Abb. 7b)
Die REWIND-Taste drücken.

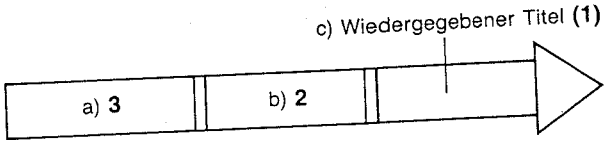


Abb. 7b/Fig. 7b/Afb. 7b/Kuva 7b

Auto-Reverse-ASF (Abb. 7c)
(DIRECTION MODE-Taste auf Ein-Zyklus oder Dauerwiedergabe eingestellt)
Die FAST FORWARD-Taste drücken.

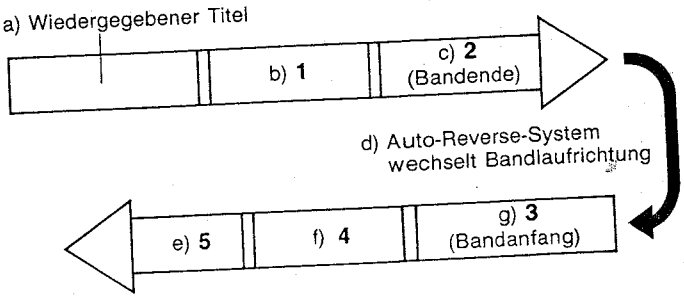


Abb. 7c/Fig. 7c/Afb. 7c/Kuva 7c

2. Während der Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (REVERSE-Richtungsanzeige leuchtet):

Vorwärts-ASF (Abb. 8a)
Die REWIND-Taste drücken.

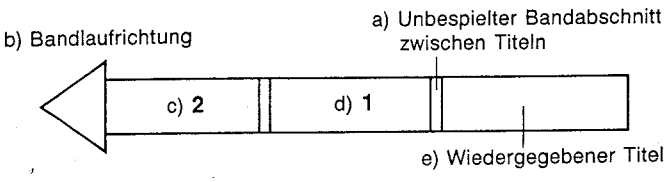


Abb. 8a/Fig. 8a/Afb. 8a/Kuva 8a

Rückwärts-ASF (Abb. 8b)
Die FAST FORWARD-Taste drücken.

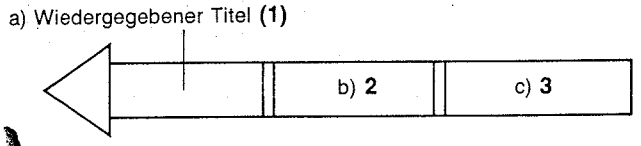


Abb. 8b/Fig. 8b/Afb. 8b/Kuva 8b

Auto-Reverse-ASF (Abb. 8c)
(DIRECTION MODE-Taste auf Dauerwiedergabe eingestellt)
Die REWIND-Taste drücken.

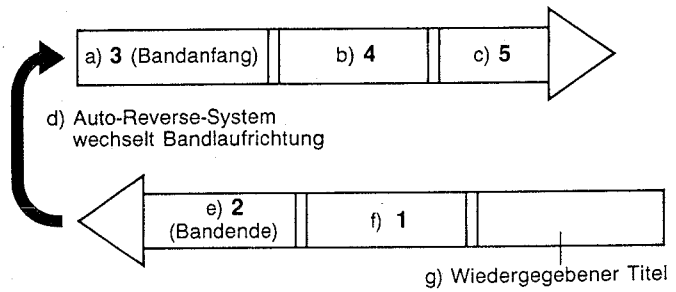


Abb. 8c/Fig. 8c/Afb. 8c/Kuva 8c

Verwendung der FAST FORWARD- oder REWIND-Taste

Schnellvorlauf-ASF
Überspringen zum Anfang des nächsten Titels (Abb. 9):

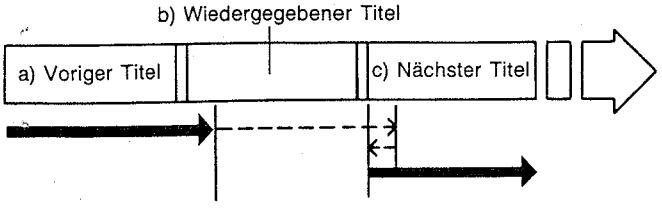


Abb. 9/Fig. 9/Afb. 9/Kuva 9

1. Wenn die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige leuchtet, die DECK 2 FAST FORWARD-Taste drücken. Die ASF-Anzeige und die Anzeige + leuchten. Die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige und die Titelnummer-1-Anzeige blinken.
2. Wenn die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige leuchtet, die DECK 2 REWIND-Taste drücken. Die ASF-Anzeige und die Anzeige + leuchten. Die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige und die Titelnummer-1-Anzeige blinken.
3. Nach dem Finden eines Titels leuchtet die Anzeige – kurzzeitig, um die Bandlaufrichtung zu wechseln, und erlischt, wenn ein unbespielter Bandabschnitt gefunden wird. Gleichzeitig erlöschen die ASF-Anzeige und die Titelnummer-1-Anzeige. Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Schnellrücklauf-ASF
Überspringen zum Anfang des wiedergegebenen Titels (Abb. 10):

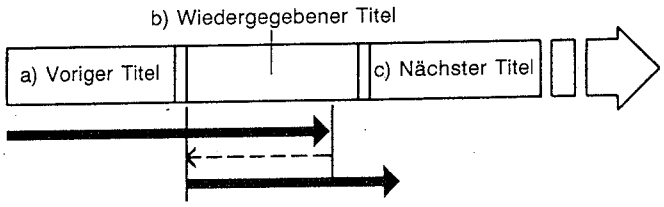


Abb. 10/Fig. 10/Afb. 10/Kuva 10

1. Wenn die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige leuchtet, die DECK 2 REWIND-Taste drücken. Die ASF-Anzeige und die Anzeige – leuchten. Die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige und die Titelnummer-1-Anzeige blinken.
2. Wenn die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige leuchtet, die DECK 2 FAST FORWARD-Taste drücken. Die ASF-Anzeige und die Anzeige – leuchten. Die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige und die Titelnummer-1-Anzeige blinken.
3. Nach dem Finden eines unbespielten Bandabschnittes erlöschen die ASF-Anzeige, die Anzeige – und die Titelnummer-1-Anzeige. Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Verwendung der Taste + oder –
Wenn die Taste + wiederholt gedrückt wird, erfolgt ASF mit Überspringen in Vorwärtsrichtung.
Wenn die Taste – wiederholt gedrückt wird, erfolgt ASF mit Überspringen in Rückwärtsrichtung.
Wenn eine Direkt-Suchlauftaste an der Fernbedienungseinheit verwendet wird, zuerst die gewünschte Direkt-Suchlauftaste und dann die Taste + oder – drücken.

Vorwärtsüberspringung-ASF
Beispiel: Überspringen in Vorwärtsrichtung zum Anfang des 3. Titels nach dem wiedergegebenen Titel (Abb. 11):

1. Wenn die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige leuchtet, die Taste + dreimal drücken oder zuerst die Direkt-Suchlauftaste mit der Nummer 3 an der Fernbedienungseinheit und dann die Taste + drücken. Dadurch wird DECK 2 auf Schnellvorlauf geschaltet. Die ASF-Anzeige und die Anzeige + leuchten. Die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige und die Titelnummer-3-Anzeige blinken. Jedesmal, wenn ein unbespielter Bandabschnitt erkannt wird, wird die Titelnummer-Anzeige um einen Titel verringert.
2. Wenn die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige leuchtet, die Taste + dreimal drücken oder zuerst die Direkt-Suchlauftaste mit der Nummer 3 an der Fernbedienungseinheit und dann die Taste + drücken. Dadurch wird DECK 2 auf Schnellrücklauf geschaltet. Die ASF-Anzeige und die Anzeige + leuchten. Die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige und die Titelnummer-3-Anzeige blinken. Jedesmal, wenn ein unbespielter Bandabschnitt erkannt wird, wird die Titelnummer-Anzeige um einen Titel verringert.
3. Nach dem Finden eines Titels leuchtet die Anzeige – kurzzeitig, um die Bandlaufrichtung zu wechseln, und erlischt, wenn ein unbespielter Bandabschnitt gefunden wird. Gleichzeitig erlöschen die ASF-Anzeige und die Titelnummer-1-Anzeige. Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

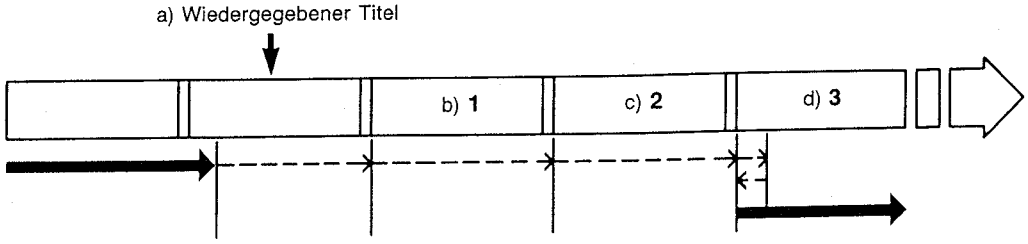


Abb. 11/Fig. 11/Afb. 11/Kuva 11

Rückwärtsüberspringung-ASF

Beispiel: Überspringen in Rückwärtsrichtung zum Anfang des 2. Titels vor dem wiedergegebenen Titel (Abb. 12):

1. Wenn die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige leuchtet, die Taste – dreimal drücken oder zuerst die Direkt-Suchlauftaste mit der Nummer 3 an der Fernbedienungseinheit und dann die Taste – drücken. Dadurch wird DECK 2 auf Schnellrücklauf geschaltet. Die ASF-Anzeige und die Anzeige – leuchten. Die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige und die Titelnummer-3-Anzeige blinken. Jedesmal, wenn ein unbespielter Bandabschnitt erkannt wird, wird die Titelnummer-Anzeige um einen Titel verringert.
2. Wenn die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige leuchtet, die Taste – dreimal drücken oder zuerst die Direkt-Suchlauftaste mit der Nummer 3 an der Fernbedienungseinheit und dann die Taste – drücken. Dadurch wird DECK 2 auf Schnellvorlauf geschaltet. Die ASF-Anzeige und die Anzeige – leuchten. Die DECK 2 REVERSE-Richtungsanzeige und die Titelnummer-3-Anzeige blinken. Jedesmal, wenn ein unbespielter Bandabschnitt erkannt wird, wird die Titelnummer-Anzeige um einen Titel verringert.
3. Nach dem Finden eines unbespielten Bandabschnittes erlöschen die ASF-Anzeige, die Anzeige – und die Titelnummer-1-Anzeige. Die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Das ASF-System kann unbespielte Bandabschnitte von weniger als 4 Sekunden Dauer nicht erkennen und funktioniert daher in einigen Situationen nicht einwandfrei.
Beispiele:

- Wenn die unbespielten Bandabschnitte zwischen den Titeln zu kurz sind.
- Wenn die unbespielten Bandabschnitte zwischen den Titeln starkes Rauschen aufweisen.
- Wenn die Titel sehr leise Passagen enthalten.
- Wenn Gespräche mit langen Pausen wiedergegeben werden.

HINWEIS:
Nicht die DECK 2 FORWARD PLAY- und die FAST FORWARD-Taste (oder REWIND-Taste) oder die DECK 2 REVERSE PLAY- und die REWIND-Taste (oder FAST FORWARD-Taste) gleichzeitig drücken, weil dann die Automatische Suchlauf-Funktion nicht einwandfrei arbeitet.

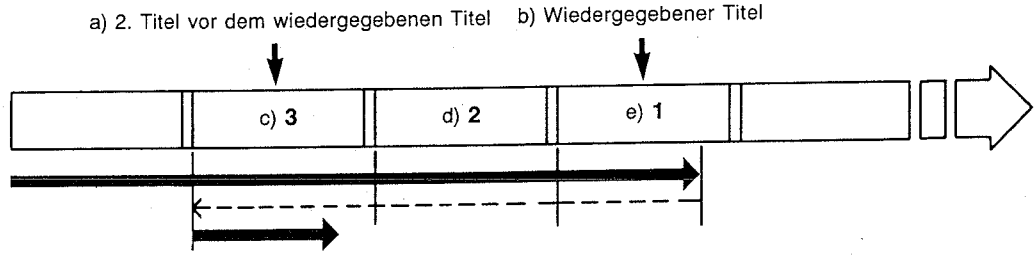


Abb. 12/Fig. 12/Afb. 12/Kuva 12

Cassetten-Wiedergabe

Vor dem Starten der Wiedergabe den Lautstärkeregler (VOLUME) des Receivers niedriger einstellen.

1. Den POWER-Schalter des Receivers einschalten.
2. Sicherstellen, daß der TIMER STANDBY-Schalter auf OFF steht.
3. Den POWER-Schalter des Cassettendecks einschalten.
4. Die DECK 1 oder DECK 2 EJECT-Taste drücken.
5. Eine bespielte Cassette in eines der Cassettenfächer mit der wiederzugebenden Seite nach vorne weisend einsetzen und das Cassettenfach schließen.
6. Falls die wiederzugebende Cassette mit Rauschunterdrückung aufgenommen wurde, den NOISE REDUCTION-Schalter auf das entsprechend Rauschunterdrückungssystem einstellen. Für Cassetten, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, den NOISE REDUCTION-Schalter auf OFF oder DIRECT stellen.
7. Die gewünschte Bandlaufrichtungswechsel-Betriebsart mit der DIRECTION MODE-Taste wählen.
8. Die TAPE FUNCTION-Taste des Receivers drücken.
9. Die FORWARD oder REVERSE PLAY-Taste an einem der Decks drücken. Die entsprechende Richtungsanzeige und DECK-Anzeige leuchtet, und die Wiedergabe beginnt.
10. Den Klang mit den Reglern VOLUME, BALANCE, BASS und TREBLE am Receiver einstellen.
11. Für Verwendung des ASF-Systems bei der Wiedergabe in DECK 2 siehe unter "ASF-System".
12. Während der Wiedergabe in DECK 1 die DECK 1 PAUSE-Taste drücken, um die Wiedergabe vorübergehend zu unterbrechen. Durch erneutes Drücken dieser Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.
13. Wenn die Ein-Weg-Betriebsart-Anzeige leuchtet und das Bandende erreicht wird, stoppt der Bandlauf in DECK 1 oder DECK 2 automatisch.
14. Wenn die Ein-Zyklus-Betriebsart-Anzeige leuchtet und das Bandende der Cassettenrückseite erreicht wird, stoppt der Bandlauf in DECK 1 oder DECK 2 automatisch.
15. Wenn die Dauerwiedergabe-Anzeige leuchtet, muß zum Stoppen des Bandlaufs die STOP-Taste gedrückt werden.
16. Nach der Wiedergabe den POWER-Schalter ausschalten.

Wechselwiedergabe

Vor dem Starten der Wiedergabe den Lautstärkeregler (VOLUME) des Receivers niedriger einstellen.

1. Den POWER-Schalter des Receivers einschalten.
2. Sicherstellen, daß der TIMER STANDBY-Schalter auf OFF steht.
3. Den POWER-Schalter des Cassettendecks einschalten.
4. Beide EJECT-Tasten drücken.
5. In jedes Cassettenfach eine bespielte Cassette mit der wiederzugebenden Seite nach vorne weisend einsetzen und die Cassettenfächer schließen.
6. Falls die wiederzugebenden Cassetten mit Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, den NOISE REDUCTION-Schalter auf das entsprechend Rauschunterdrückungssystem einstellen. Für Cassetten, die ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, den NOISE REDUCTION-Schalter auf OFF oder DIRECT stellen.
7. Die TAPE FUNCTION-Taste des Receivers drücken.
8. Sicherstellen, daß die Ein-Zyklus-Betriebsart-Anzeige leuchtet.
9. Die FORWARD oder REVERSE PLAY-Taste an einem der Decks drücken. Beispielsweise die DECK 1 FORWARD PLAY-Taste drücken. Die DECK 1 FORWARD-Richtungsanzeige und die DECK-1-Anzeige leuchten, und die Wiedergabe in DECK 1 beginnt.
10. Den Klang mit den Reglern VOLUME, BALANCE, BASS und TREBLE am Receiver einstellen.
11. Wenn das Bandende der Cassettenrückseite in DECK 1 erreicht wird, stoppt der Bandlauf in DECK 1 automatisch. Dann leuchten die DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeige und die DECK-2-Anzeige, und die Wiedergabe in DECK 2 beginnt.
12. Die Wechselwiedergabe wird durchgeführt, bis das Bandende der Cassettenrückseite in DECK 2 erreicht wird.
13. Nach der Wiedergabe den POWER-Schalter ausschalten.

MRSS-(Zufallswiedergabe)-Programmier-Anzeige

HINWEIS:

Zum Abrufen der PROGRAM-Anzeige muß DECK 2 auf Stop geschaltet sein. Erforderlichenfalls die DECK 2 STOP-Taste drücken.

Es gibt drei Möglichkeiten zur Eingabe von Titeln für programmierte Wiedergabe.

1. Zufallsmäßig programmierte Wiedergabe.
   a) Die CHECK-Taste einmal drücken.
   "P" und eine Programmnummer (z.B. "01") leuchten auf dem MRSS-Display.
   b) Ein Programm so eingeben, wie unter "MRSS-Wiedergabe" beschrieben.
2. Programmierte Wiedergabe für Cassettenseite A.
   a) Die CHECK-Taste ein zweites Mal drücken.
   "PA" und eine Programmnummer (z.B. "01") leuchten auf dem MRSS-Display.
   b) Ein Programm so eingeben, wie unter "MRSS-Wiedergabe" beschrieben.
3. Programmierte Wiedergabe für Cassettenseite B.
   a) Die CHECK-Taste ein drittes Mal drücken.
   "Pb" und eine Programmnummer (z.B. "01") leuchten auf dem MRSS-Display.
   b) Ein Programm so eingeben, wie unter "MRSS-Wiedergabe" beschrieben.
4. Die DECK 2 STOP-Taste drücken oder nach dem Drücken der letzten MRSS-Funktionstaste etwa 20 Sekunden warten, um die Programmier-Betriebsart zu desaktivieren (das Bandzählwerk erscheint).
5. In den folgenden Fällen wird "End" für etwa 10 Sekunden auf dem MRSS-Display angezeigt:
   — Wenn das Synchro-Überspielen beendet ist.
   — Wenn das manuelle Überspielen beendet ist.
   — Wenn der Titelanspiel-Suchlauf beendet ist.
6. "AEnd" (oder "bEnd") erscheint für etwa 10 Sekunden auf dem MRSS-Display, wenn die programmierte Wiedergabe für die Cassettenseite A (oder Cassettenseite B) beendet ist. Siehe den obigen Bedienschritt 2 (oder Bedienschritt 3).
7. In den folgenden Fällen wird "Err" für etwa 10 Sekunden auf dem MRSS-Display angezeigt:
   — Während der MRSS-Wiedergabe, wenn Titel für Cassettenseite A oder B programmiert wurden:
   Wenn die Ein-Weg-Betriebsart gewählt wurde, wird "Err" nach Wiedergabe aller Titel der Cassettenseite A bei Erreichen des Bandendes der Cassettenseite A angezeigt.
   — Wenn während MRSS-Wiedergabe oder MRSS-Überspielen das Bandende erreicht wird und die Automatische Suchlauf-Funktion nach einem Titel sucht, der nicht auf der Cassette vorhanden ist.
   Beispiel: Wenn in ein Programm für eine Cassette, die nur 8 Titel aufweist, die Titelnummer 14 eingegeben wurde.
   — Während ALL-Überspielen, wenn die Cassettenseite A oder B von DECK 2 nicht bespielt ist.

MRSS-Wiedergabe (DECK 2)

Bis zu 14 Titel einer Cassette können für Wiedergabe in beliebiger Reihenfolge programmiert werden.
Ein bestimmter Titel kann für bis zu 14-malige Wiedergabe programmiert werden.
Die Programmierung erfolgt, während DECK 2 auf Stop geschaltet ist.

Die benötigten Tasten für MRSS-Wiedergabe sind +, −, SET, CLEAR, CHECK und RUN.

- **Taste +:** Bei jedem Drücken dieser Taste leuchtet die nächste Titelnummer-Anzeige.
  — Wenn diese Taste gedrückt wird, während "PA" auf dem MRSS-Display angezeigt wird und die Titelnummer-Anzeige 14 blinkt, wechselt die Anzeige auf dem MRSS-Display zu "Pb".
  — Wenn diese Taste gedrückt wird, während "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt wird und die Titelnummer-Anzeige 14 blinkt, wechselt die Anzeige auf dem MRSS-Display zu "PA".
- **Taste −:** Bei jedem Drücken dieser Taste leuchtet die nächste Titelnummer-Anzeige.
  — Wenn "PA" auf dem MRSS-Display angezeigt wird und diese Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige auf dem MRSS-Display zu "Pb".
  — Wenn "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt wird und diese Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige auf dem MRSS-Display zu "PA".

Eingabe eines Programms

1. Die DECK 2 STOP-Taste drücken.
2. Die Programmier-Betriebsart mit der CHECK-Taste wählen. "01" blinkt auf dem MRSS-Display. Siehe den Abschnitt "MRSS-Programmier-Anzeige".
3. Einen Titel mit der Taste + oder − wählen, während "01" (auf dem MRSS-Display) blinkt (für etwa 10 Sekunden) oder leuchtet (für etwa 10 Sekunden). Eine Titelnummer-Anzeige blinkt.
4. Die SET-Taste drücken, während die gewählte Titelnummer-Anzeige blinkt (für etwa 20 Sekunden). Die zuerst gewählte Titelnummer-Anzeige leuchtet, und die nächste Titelnummer-Anzeige blinkt. "02" (auf dem MRSS-Display angezeigt) leuchtet.
5. Die Bedienschritte 3 ~ 4 wiederholen, um einen zweiten Titel einzugeben.
6. Weitere Titel eingeben, bis alle gewünschten Titel für Wiedergabe programmiert sind (bis zu 14 Titel).
   Ein 15. Titel kann nicht programmiert werden.

Titelnummer-Anzeigen leuchten nicht

Wenn das Bandzählwerk angezeigt wird:

1. Wenn die Taste + oder − gedrückt wird, wird "P 01" auf dem MRSS-Display angezeigt.
2. Wenn eine der Direkt-Suchlauftasten an der Fernbedienungseinheit gedrückt wird, wird "P 01" auf dem MRSS-Display angezeigt.

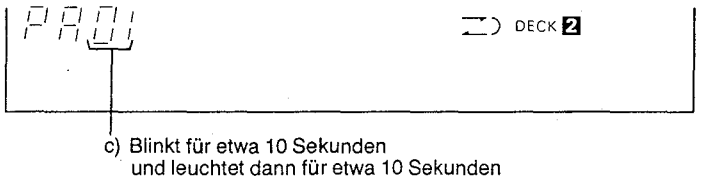
Eine oder mehrere Titelnummer-Anzeigen leuchten

Wenn das Bandzählwerk angezeigt wird:

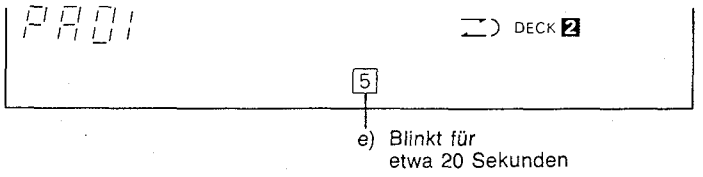
1. Eingabe eines Programms nur für Cassettenseite A:
   Wenn die Taste + oder eine der Direkt-Suchlauftasten der Fernbedienungseinheit gedrückt wird, wird "PA" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Wenn die Taste − gedrückt wird, wird "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Auf der Programmnummer-Anzeige erscheint die nächste verfügbare Programmnummer.
2. Eingabe eines Programms nur für Cassettenseite B:
   Wenn die Taste + oder eine der Direkt-Suchlauftasten der Fernbedienungseinheit gedrückt wird, wird "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Wenn die Taste − gedrückt wird, wird "PA" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Auf der Programmnummer-Anzeige erscheint die nächste verfügbare Programmnummer.
3. Eingabe eines Programms für die Cassettenseiten A und B:
   Wenn die Taste + oder eine der Direkt-Suchlauftasten der Fernbedienungseinheit gedrückt wird, wird "PA" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Wenn die Taste − gedrückt wird, wird "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   Auf der Programmnummer-Anzeige erscheint die nächste verfügbare Programmnummer.

a) Beispiel: Wiedergabe von Titel 5 und Titel 3 auf der Cassettenseite A in programmierter Reihenfolge.

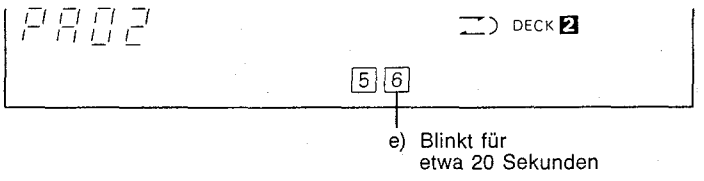
b) Die CHECK-Taste zweimal drücken.



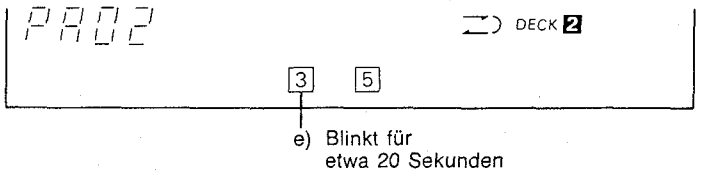
d) Die Taste + fünfmal drücken.



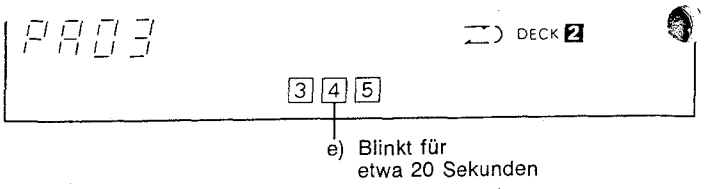
f) Die SET-Taste drücken, um den ersten Programm-Titel einzugeben.



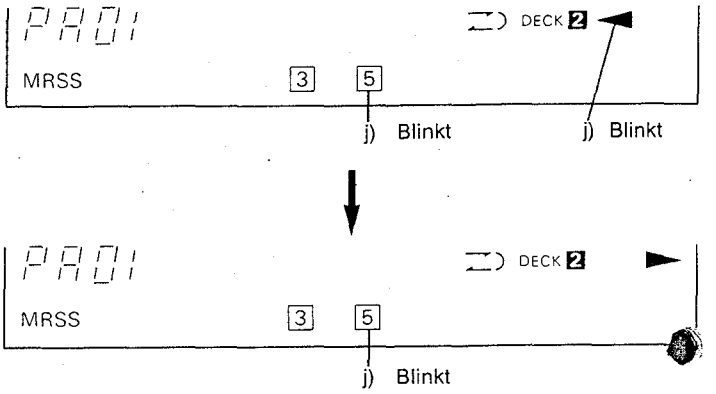
g) Die Taste – dreimal drücken.



h) Die SET-Taste drücken, um den zweiten Programm-Titel einzugeben.



i) Die RUN-Taste drücken.



k) Die Wiedergabe des ersten Programm-Titels (Titel 5 auf Cassettenseite A) beginnt.

Abb. 13/Fig. 13/Afb. 13/Kuva 13

MRSS-Wiedergabe-Betriebsarten

	(Ein-Weg-Betriebsart)	(Ein-Zyklus-Betriebsart)	(Dauerwiedergabe-Betriebsart)
"P"-Betriebsart	nur Seite A	nur von Seite A zu Seite B	nur von Seite A zu Seite B
"PA"-Betriebsart	nur Seite A	nur Seite A	nur Seite A
"Pb"-Betriebsart	nur Seite B	nur Seite B	nur Seite B
"PA"- und "Pb"-Betriebsart	nur Seite A	nur von Seite A zu Seite B	fortgesetzt von Seite A zu Seite B und von Seite B zu Seite A

Wiedergabe von programmierten Titeln

1. Eine bespielte Cassette mit der wiederzugebenden Seite A nach außen weisend in das Cassettenfach einsetzen.
2. Die CHECK-Taste mehrfach drücken, so daß "P", "PA" oder "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt wird. Ein Programm eingeben.
3. Die RUN-Taste drücken. Die MRSS-Anzeige leuchtet. Die Anzeige der zuerst programmierten Titelnummer blinkt.
   — "P"- oder "PA"-Betriebsart:
   Das Band der Cassette in DECK 2 wird zum Anfang der Cassettenvorderseite zurückgespult und dann zum Anfang des ersten programmierten Titels gespult. Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten programmierten Titel. Die Nummern-Anzeige für den wiedergegebenen programmierten Titel blinkt.
   — "Pb"-Betriebsart:
   Das Band der Cassette in DECK 2 wird zum Anfang der Cassettenrückseite gespult und dann zum Anfang des ersten programmierten Titels zurückgespult. Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten programmierten Titel. Die Nummern-Anzeige für den wiedergegebenen programmierten Titel blinkt.
4. Wenn die MRSS-Wiedergabe beendet ist, wird "End" für etwa 10 Sekunden auf dem MRSS-Display angezeigt. Die Anzeigen der programmierten Titelnummern leuchten weiterhin, und DECK 2 wird in die MRSS-Wiedergabe-Bereitschaftsbetriebsart geschaltet.

HINWEIS:
Für programmierte Wiedergabe muß jeder Titel mindestens 10 Sekunden lang sein.

Überprüfung der Programmier-Betriebsart und der programmierten Titel

1. Die DECK 2 STOP-Taste drücken.
2. Die CHECK-Taste mehrfach drücken, um den Programmspeicher zu überprüfen.
   Bei jedem Drücken der CHECK-Taste erscheinen eine Programmnummer und die zugehörige Titelnummer eines gespeicherten Titels auf dem Display.
   Die programmierten Titel werden in der Reihenfolge, in der sie programmiert wurden, angezeigt.
3. Nach Anzeige der zuletzt eingegebenen Programmnummer erscheint "End" auf dem MRSS-Display.
4. Wenn eine oder mehrere Titelnummer-Anzeigen leuchten, wird DECK 2 in die MRSS-Wiedergabe-Bereitschaftsbetriebsart geschaltet.

Hinzufügen von Titeln zu einem Programm

Zum Hinzufügen von neuen Titeln zu einem Programm, nachdem die MRSS-Wiedergabe beendet ist oder nachdem die programmierten Titel überprüft wurden, zuerst die Taste + oder – oder eine der Direkt-Suchlauftasten der Fernbedienungseinheit, danach die SET-Taste drücken.

Löschen des Programmspeichers

1. Die DECK 2 STOP-Taste drücken.
2. Die CHECK-Taste drücken.
3. Während "P", "PA" oder "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt wird, die CLEAR-Taste drücken. Die Nummern-Anzeigen für die programmierten Titel erlöschen, und auf dem MRSS-Display wird die Programmnummer "01" angezeigt.
4. Der Programmspeicher wird auch durch Ausschalten der Spannungsversorgung gelöscht.

Titelanspielsuchlauf

Anspielen aller Titel auf einer Cassette

1. Die DECK 2 STOP-Taste drücken.
2. Die DECK 2 INTRO-SCAN-Taste drücken. Die INTRO-SCAN-Anzeige blinkt.
3. Nach dem Zurückspulen zum Anfang der Cassettenvorderseite wird in DECK 2 die Automatische Suchlauf-Funktion in Vorwärtsrichtung aktiviert, und die Wiedergabe beginnt vom Anfang des ersten Titels. Die Titelnummer-1-Anzeige blinkt.
4. Nach Wiedergabe des ersten Titels (für etwa 10 Sekunden) wird in DECK 2 die Automatische Suchlauf-Funktion in Vorwärtsrichtung aktiviert, um den nächsten Titel zu finden. DECK 2 setzt die Wiedergabe fort, bis "End" auf dem MRSS-Display erscheint.
5. Die Anfänge der einzelnen Titel werden nacheinander für jeweils etwa 10 Sekunden wiedergegeben.
6. Zum Stoppen des Titelanspielsuchlaufes die DECK 2 STOP-Taste drücken.
7. Wenn während des Titelanspielsuchlaufes die DECK 2 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige leuchtet und die DECK 2 FORWARD (oder REVERSE) PLAY-Taste gedrückt wird, wird der Titelanspielsuchlauf abgebrochen, und von der jeweiligen Stelle erfolgt normale Wiedergabe.
8. Wenn während des Titelanspielsuchlaufes die DECK 2 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige leuchtet und die DECK 2 FAST FORWARD- (oder REWIND-) Taste oder die Taste – gedrückt wird, springt der Titelanspielsuchlauf weiter zum nächsten Titel.

HINWEIS:
Wenn DECK 1 auf Aufnahme oder Aufnahmepause geschaltet ist, ist Titelanspielsuchlauf in DECK 2 nicht möglich.

Speicherung während Titelanspielsuchlauf

1. Während des Titelanspielsuchlaufes die SET-Taste drücken. Eine der Titelnummer-Anzeigen blinkt.
   — Während des Titelanspielsuchlaufes auf Seite A wird "PA01" auf dem MRSS-Display angezeigt.
   — Während des Titelanspielsuchlaufes auf Seite B wird "Pb01" auf dem MRSS-Display angezeigt.
2. Wenn während der Titelanspielsuchlauf-Wiedergabe in DECK 2 die gewünschte Titelnummer-Anzeige blinkt, die SET-Taste drücken. Dann wird dieser Titel in den Programmspeicher eingegeben. Die auf dem MRSS-Display angezeigte Programmnummer wird um eine erhöht.
3. Durch Drücken der SET-Taste weitere Titel eingeben, bis alle gewünschten Titel programmiert sind (bis zu 14 Titel jeweils für Seite A und B).

HINWEIS:
Wenn bereits ein Programm eingegeben wurde (die Titelnummer-Anzeigen leuchten), blinkt die Titelnummer-Anzeige nicht während der Titelanspielsuchlauf-Wiedergabe. Es ist nicht möglich, einen schon programmierten Titel durch Drücken der SET-Taste ein zweites Mal einzugeben.

Wiedergabe mit Schnellspulen bei unbespielten Bandabschnitten (DECK 2)

Diese Taste vor oder während der Wiedergabe einer Cassette drücken. Die BLANK SKIP-Anzeige leuchtet. Wenn ein unbespielter Bandabschnitt zwischen zwei Titeln länger als 15 Sekunden andauert, wird automatisch in DECK 2 die Automatische Suchlauf-Funktion aktiviert, so daß zum nächsten Titel weitergesprungen wird. Dann wird die Wiedergabe mit dem nächsten Titel fortgesetzt.

HINWEISE:
— Während der MRSS-Wiedergabe und der Titelanspielsuchlauf-Wiedergabe ist es nicht möglich, die Wiedergabe mit Schnellspulen bei unbespielten Bandabschnitten durch Drücken der BLANK SKIP-Taste zu aktivieren.
— Wenn in einem unbespielten Bandabschnitt von 15 Sekunden der Bandlaufrichtungswechsel durch die Auto-Reverse- oder Quick-Reverse-Funktion in DECK 2 erfolgt, fängt DECK 2 nach dem Wechsel der Bandlaufrichtung erneutan, die 15 Sekunden zu zählen.

Aufnahme

1. Sicherstellen, daß der TIMER STANDBY-Schalter auf OFF eingestellt ist.
2. Die Spannungsversorgung aller benötigten Geräte einschalten.
3. Nach Einschalten der Spannungsversorgung wird "0000" auf dem Bandzählwerk angezeigt.
4. Die DECK 1 EJECT-Taste drücken.
5. Eine Cassette mit der aufzunehmenden Seite nach vorne weisend in das Cassettenfach einsetzen. Bei einer noch gänzlich unbespielten Cassette befindet sich die volle Spule an der linken Seite. Das Cassettenfach von DECK 1 schließen.
6. Die gewünschte Bandlaufrichtungswechsel-Betriebsart mit der DIRECTION MODE-Taste wählen.
7. Den NOISE REDUCTION-Schalter auf das gewünschte Rauschunterdrückungssystem einstellen.
8. Sicherstellen, daß die Bedienelemente des Receivers richtig eingestellt sind.
9. Für die Aufnahme einer UKW-Rundfunksendung den MPX FILTER-Schalter auf ON stellen. Für die Aufnahme anderer Programmquellen (keine UKW-Rundfunksendung) diesen Schalter auf OFF stellen.
10. Die DECK 1 PAUSE-Taste drücken. Die DECK 1 FORWARD- und die REVERSE-Anzeige blinken, und die DECK 1-Anzeige leuchtet.
11. Zum Aufnehmen auf der Vorderseite (oder Rückseite) der Cassette in DECK 1 die DECK 1 RECORD-Taste gedrückt halten. Die DECK 1 FORWARD (oder REVERSE) PLAY-Taste drücken. Dann beide Tasten loslassen. Die HX PRO-Anzeige leuchtet, die DECK 1 RECORD-Anzeige blinkt, und die DECK 1 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige blinkt weiterhin. Damit ist DECK 1 auf Aufnahmepause geschaltet.
12. Einen Rundfunksender einstellen oder eine Schallplatte oder Compact Disc wiedergeben.

13. Den Aufnahmepegel mit den Reglern DECK 1 INPUT LEVEL und BALANCE unter Beobachtung der Spitzenpegelanzeigen (die Spitzenpegel werden je für etwa 2 Sekunden angezeigt) aussteuern.
    a) Aufnahmepegel für Normalband- und Chromband-Cassetten: Den Aufnahmepegel so aussteuern, daß die Spitzenpegelanzeigen bei lautem Wiedergabeton bis zur Kennzeichnung 0dB leuchten (Abb. 14). (Die Anzeigen dürfen kurzzeitig bis +2dB aufleuchten.)

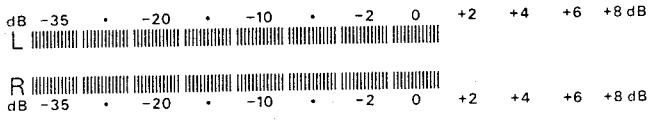


Abb. 14/Fig. 14/Afb. 14/Kuva 14

    b) Aufnahmepegel für Metallband-Cassetten: Den Aufnahmepegel so aussteuern, daß die Spitzenpegelanzeigen bei lautem Wiedergabeton bis zur Kennzeichnung +4dB leuchten (Abb. 15). (Die Anzeigen dürfen kurzzeitig bis +6dB aufleuchten.)

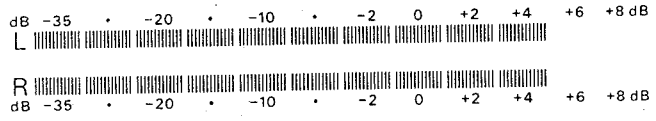


Abb. 15/Fig. 15/Afb. 15/Kuva 15

    c) Aufnahmepegel für Normalband- und Chromband-Cassetten mit dbx-Rauschunterdrückung: Den Aufnahmepegel so aussteuern, daß die Spitzenpegelanzeigen bei lautem Wiedergabeton bis zur Kennzeichnung +2dB leuchten (Abb. 16). (Die Anzeigen dürfen kurzzeitig bis +4dB aufleuchten.)

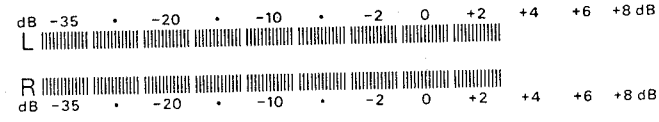


Abb. 16/Fig. 16/Afb. 16/Kuva 16

    d) Aufnahmepegel für Metallband-Cassetten mit dbx-Rauschunterdrückung: Den Aufnahmepegel so aussteuern, daß die Spitzenpegelanzeigen bei lautem Wiedergabeton bis zur Kennzeichnung +6dB leuchten (Abb. 17). (Die Anzeigen dürfen kurzzeitig bis +8dB aufleuchten.)

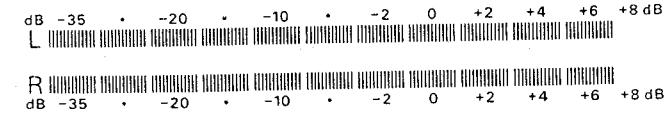


Abb. 17/Fig. 17/Afb. 17/Kuva 17

14. Nach Aussteuern des Aufnahmepegels die DECK 1 PAUSE-Taste ein zweites Mal drücken, um die Aufnahme zu starten. Die DECK 1 RECORD-Anzeige und die DECK 1 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige leuchten weiterhin.
15. Den Klang mit den Reglern VOLUME, BALANCE, BASS und TREBLE des Receivers nach Wunsch einstellen.
16. Zum kurzzeitigen Unterbrechen der Aufnahme die DECK 1 PAUSE-Taste drücken. Die DECK 1 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige blinkt. Zum Fortsetzen der Aufnahme die DECK 1 PAUSE-Taste erneut drücken.
17. Zur Erstellung eines unbespielten Bandabschnitts von 5 Sekunden Dauer die DECK 1 SPACE PAUSE-Taste drücken. Die DECK 1 RECORD-Anzeige blinkt für etwa 5 Sekunden. Dann wird DECK 1 automatisch auf Aufnahmepause geschaltet. Die DECK 1 RECORD-Anzeige blinkt weiterhin, und die DECK 1 FORWARD- (oder REVERSE-) Richtungsanzeige blinkt. Zum Fortsetzen der Aufnahme die DECK 1 PAUSE-Taste einmal drücken.
18. Zum Stoppen der Aufnahme die DECK 1 STOP-Taste drücken.
19. Wenn während der Aufnahme auf der Cassettenvorderseite in der Ein-Weg-Betriebsart das Bandende erreicht wird (Band vollständig auf der rechten Spule aufgewickelt), stoppt der Bandlauf in DECK 1 automatisch.
20. Wenn während der Aufnahme auf der Cassettenrückseite in der Ein-Weg- oder Ein-Zyklus-Betriebsart das Bandende erreicht wird (Band vollständig auf der linken Spule aufgewickelt), stoppt der Bandlauf in DECK 1 automatisch.
21. Wenn die Aufnahme beendet ist, den POWER-Schalter ausschalten.

HINWEIS:
Für die Durchführung von Ein-Zyklus-Aufnahme muß sichergestellt werden, daß die Löschschutzzungen der Cassette in DECK 1 nicht herausgebrochen wurden. Wenn die Löschschutzzunge für die Cassettenrückseite herausgebrochen wurde, wird die Aufnahme nur in Vorwärtsrichtung durchgeführt, anschließend stoppt DECK 1 bei Erreichen des Bandendes der Cassettenvorderseite automatisch.

Löschen einer Cassette

Während der Aufnahme in DECK 1 wird eine eventuell vorhandene früher erstellte Aufnahme automatisch gelöscht. Das folgende Verfahren dient zum Löschen einer Cassette, ohne eine Neuaufnahme durchzuführen:

1. Überprüfen, ob die Löschschutzzungen der Cassette herausgebrochen wurden. Falls ja, die Öffnungen mit Klebeband abdecken.
2. Die Cassette einsetzen.
3. Die gewünschte Bandlaufrichtungswechsel-Betriebsart mit der DIRECTION MODE-Taste wählen.
4. Den DECK 1 INPUT LEVEL-Regler auf MIN (Minimum) stellen.
5. Die DECK 1 RECORD-Taste gedrückt halten. Entweder die DECK 1 FORWARD PLAY-Taste oder die DECK 1 REVERSE PLAY-Taste drücken. Dann beide Tasten loslassen. Die Cassettenvorderseite oder -rückseite wird gelöscht.
6. Zum Stoppen des Bandlaufs die DECK 1 STOP-Taste drücken.

Überspielen

Synchro-Überspielen

1. Den POWER-Schalter des Receivers einschalten.
2. Sicherstellen, daß der TIMER STANDBY-Schalter auf OFF eingestellt ist.
3. Den POWER-Schalter des Cassettendecks einschalten.
4. Nach Einschalten der Spannungsversorgung wird "0000" auf dem Bandzählwerk angezeigt.
5. Die DECK 1 EJECT-Taste drücken.Eine Cassette mit der aufzunehmenden Seite nach vorne weisend in das Cassettenfach einsetzen. Bei einer noch gänzlich unbespielten Cassette befindet sich die volle Spule an der linken Seite. Das Cassettenfach von DECK 1 schließen.
6. Die DECK 2 EJECT-Taste drücken.Eine bespielte Cassette mit der wiederzugebenden Seite nach vorne weisend in das Cassettenfach einsetzen. Das Cassettenfach von DECK 2 schließen.
7. Die gewünschte Bandlaufrichtungswechsel-Betriebsart mit der DIRECTION MODE-Taste wählen.
8. Zum Starten des Überspielens entweder die NORMAL- oder die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken. Das Überspielen beginnt auf der Cassettenvorderseite. Für Überspielen mit normaler Geschwindigkeit (so daß die Wiedergabe von DECK 2 gehört werden kann) die NORMAL SPEED DUBBING-Taste drücken. Die DECK 1 und DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeigen sowie die DECK 1 RECORD-, HX PRO-, DECK 2- und DUBBING-Anzeigen leuchten.
   Zum Überspielen der gesamten Cassette mit hoher Geschwindigkeit die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken. Die DECK 1 und DECK 2 FORWARD-Richtungsanzeigen sowie die DECK 1 RECORD-, HX PRO-, DECK 2-, DUBBING und HIGH SPEED-Anzeigen leuchten.
9. Zum Stoppen des Überspielens die DECK 1 oder DECK 2 STOP-Taste drücken. Der Bandlauf in DECK 1 und DECK 2 stoppt gleichzeitig.
10. Wenn beim Ein-Weg-Überspielen in DECK 1 oder DECK 2 das Bandende erreicht wird (Band vollständig auf der rechten Spule aufgewickelt), stoppt der Bandlauf in DECK 1 und DECK 2 gleichzeitig. Auf dem MRSS-Display wird für etwa 10 Sekunden "End" angezeigt.

11. Wenn beim Ein-Zyklus-Überspielen in DECK 1 oder DECK 2 das Bandende erreicht wird (Band vollständig auf der linken Spule aufgewickelt), stoppt der Bandlauf in DECK 1 und DECK 2 gleichzeitig. Auf dem MRSS-Display wird für etwa 10 Sekunden "End" angezeigt.
12. Wenn die Dauerwiedergabe-Betriebsart-Anzeige leuchtet, wird die Wiedergabe der Cassette in DECK 2 fortgesetzt, bis der Bandlauf in DECK 1 automatisch gestoppt wird.
13. Wenn das Überspielen beendet ist, den POWER-Schalter ausschalten.

HINWEISE:

— Wenn beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit auf einem in der Nähe befindlichen Fernseher ein Sender empfangen wird, kann es vorkommen, daß ein Störgeräusch auf der Cassette aufgenommen wird. Wenn dies vorkommt, sollte das Überspielen mit normaler Geschwindigkeit durchgeführt werden.
— Für die Durchführung von Ein-Zyklus-Überspielen muß sichergestellt werden, daß die Löschschutzzungen der Cassette in DECK 1 nicht herausgebrochen wurden. Wenn die Löschschutzzunge für die Cassettenrückseite herausgebrochen wurde, wird das Überspielen nur in Vorwärtsrichtung durchgeführt, anschließend stoppt DECK 1 bei Erreichen des Bandendes der Cassettenvorderseite automatisch. Der Bandlauf von DECK 2 stoppt gleichzeitig.
— Während der Durchführung von Überspielen mit hoher Geschwindigkeit kann eine Schallplatte oder eine Rundfunksendung gehört werden. Der Wiedergabeton von DECK 2 wird beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit entsprechend schnell gehört.
— Beim Überspielen wird der Wiedergabeton von DECK 2 unverändert auf DECK 1 aufgenommen, unabhängig von der Einstellung des NOISE REDUCTION-Schalters. Daher ist es nicht erforderlich, den NOISE REDUCTION-Schalter einzustellen.
— Um die Wiedergabe einer Cassette zu hören, die mit normaler Geschwindigkeit überspielt wird, den NOISE REDUCTION-Schalter entsprechend der Cassette in DECK 2 einstellen.
— Beim Überspielen wird der Wiedergabepegel von DECK 2 auf den Spitzenpegelanzeigen angezeigt.
— Die Regler DECK 1 INPUT LEVEL und BALANCE haben beim Überspielen keine Auswirkung auf den Aufnahmepegel.
— Cassetten der gleichen Marke und Aufnahmezeit (C-30, C-60 usw.) weisen häufig geringe Unterschiede in der Bandlänge auf. Daher kann es beim Ein-Weg- oder Ein-Zyklus-Überspielen vorkommen, daß das Ende der Cassette in DECK 2 nicht überspielt wird, wenn das Bandende der Cassette in DECK 1 zuerst erreicht wird.

Manuelles Überspielen

1. Die DECK 2 FORWARD- oder REVERSE PLAY-Taste drücken.
2. Die DECK 1 PAUSE-Taste drücken.
3. Zum Überspielen der Vorderseite (oder Rückseite) der Cassette in DECK 1 die DECK 1 RECORD-Taste gedrückt halten. Die DECK 1 FORWARD (oder REVERSE) PLAY-Taste drücken. Dann beide Tasten loslassen. Die DUBBING-Anzeige blinkt.
4. Die DECK 1 PAUSE-Taste erneut drücken, um das Überspielen zu starten.
5. Um das manuelle Überspielen vorübergehend zu unterbrechen, die DECK 1 PAUSE-Taste drücken. Durch erneutes Drücken der DECK 1 PAUSE-Taste wird das manuelle Überspielen fortgesetzt.
6. Zur Erstellung eines unbespielten Bandabschnitts von 5 Sekunden Dauer die DECK 1 SPACE PAUSE-Taste drücken. Die DECK 1 PAUSE-Taste einmal drücken, um das manuelle Überspielen fortzusetzen.
7. Um das manuelle Überspielen zu stoppen, die DECK 2 STOP-Taste drücken. Der Bandlauf in DECK 1 und in DECK 2 stoppt gleichzeitig.

MRSS-Überspielen

1. Ein Programm eingeben. Siehe den Abschnitt "Eingabe eines Programms".
2. Die CHECK-Taste drücken, so daß "P", "PA" oder "Pb" auf dem MRSS-Display angezeigt wird.
3. Entweder die NORMAL- oder die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken, um das MRSS-Überspielen zu starten. DECK 1 wird in die MRSS-Überspielen-Bereitschaftsbetriebsart geschaltet, bis in DECK 2 der erste programmierte Titel gefunden ist.
4. Wenn in DECK 2 der erste programmierte Titel gefunden ist, beginnt das MRSS-Überspielen.
5. Während DECK 2 mit der Automatischen Suchlauf-Funktion den nächsten programmierten Titel sucht, wird in DECK 1 ein unbespielter Bandabschnitt von 5 Sekunden Dauer erstellt, danach schaltet DECK 1 in die MRSS-Überspielen-Bereitschaftsbetriebsart.
6. Wenn in DECK 2 der nächste programmierte Titel gefunden ist, beginnt das MRSS-Überspielen erneut.
7. Wenn die MRSS-Wiedergabe in DECK 2 beendet ist oder wenn während der MRSS-Wiedergabe in DECK 2 "Err" auf dem MRSS-Display angezeigt wird, stoppt das MRSS-Überspielen.
8. Um das MRSS-Überspielen zu stoppen, entweder die DECK 1- oder die DECK 2 STOP-Taste drücken. Der Bandlauf in DECK 1 und in DECK 2 stoppt gleichzeitig.

ALL-Überspielen

Wenn Cassette mit der gleichen Bandlänge in DECK 1 und DECK 2 eingesetzt sind:

— In der Ein-Weg-Betriebsart:
Beim Überspielen von Seite A der Cassette in DECK 2 auf die Seite A der Cassette in DECK 1 ist es möglich, die Bandanfänge der beiden Cassetten miteinander zu synchronisieren.
— In der Ein-Zyklus- oder Dauerwiedergabe-Betriebsart:
Beim Überspielen von Seite A der Cassette in DECK 2 auf die Seite A der Cassette in DECK 1 und von Seite B der Cassette in DECK 2 auf die Seite B der Cassette in DECK 2 ist es möglich, die Bandanfänge der beiden Cassetten miteinander zu synchronisieren.

1. Die DECK 1- und die DECK 2 STOP-Taste drücken.
2. Sicherstellen, daß keine der Titelnummer-Anzeige leuchtet.
3. Die CHECK-Taste drücken, bis "ALL" auf dem MRSS-Display angezeigt wird. "ALL" (auf dem MRSS-Display angezeigt) blinkt für etwa 20 Sekunden.
4. Während "ALL" blinkt, entweder die NORMAL- oder die HIGH SPEED DUBBING-Taste drücken, um das ALL-Überspielen zu starten. Die Cassetten in DECK 1 und DECK 2 werden zum Anfang der Seite A zurückgespult.
5. DECK 2 wird am Anfang des ersten Titels in die Wiedergabe-Bereitschaftsbetriebsart geschaltet.
DECK 1 wird auf Aufnahmepause geschaltet.
6. Wenn DECK 2 in die Wiedergabe-Bereitschaftsbetriebsart und DECK 1 auf Aufnahmepause geschaltet ist, beginnt das Überspielen gleichzeitig nach einer Sekunde.
7. Um das ALL-Überspielen zu stoppen, entweder die DECK 1- oder die DECK 2 STOP-Taste drücken. Der Bandlauf in DECK 1 und DECK 2 stoppt gleichzeitig.

HINWEIS:

In DECK 1 und in DECK 2 müssen Cassetten gleicher Bandlänge eingesetzt werden (z.B. zwei C-60 Cassetten).

Verwendung von DECK 1 mit einer externen Audio-Funktionsweise der Schaltuhr

Den Receiver und das Cassettendeck an die beschalteten Netzausgänge der Schaltuhr anschließen.
Die Spannungsversorgung zu allen benötigten Geräten einschalten.

Vorbereitung des Cassettendecks

a) Ein-Zyklus-Aufnahme

1. Eine Cassette mit der vollen Spule an der linken Seite einsetzen.
2. Das aufzunehmende Programm wählen und den Aufnahmepegel aussteuern. Für Einzelheiten zum Aufnahmeverfahren siehe unter "Aufnahme" (Bedienschritte 10 ~ 13).
3. Den POWER-Schalter des Cassettendecks ausschalten.
4. Den TIMER STANDBY-Schalter auf REC stellen.

HINWEIS:

Wenn nur auf der Cassettenvorderseite aufgenommen werden soll, die Löschschutzzunge für die Cassettenrückseite herausbrechen.

b) Ein-Zyklus-Wiedergabe

1. Eine bespielte Cassette einsetzen.
2. Den POWER-Schalter des Cassettendecks ausschalten.
3. Den TIMER STANDBY-Schalter auf PLAY stellen.

Vorbereitung der Audio-Schaltuhr

Siehe auch die Bedienungsanleitung der Audio-Schaltuhr.

1. An der Audio-Schaltuhr die Anfangs- und die Endzeit für die Aufnahme oder Wiedergabe einstellen.

   HINWEIS:
   Bei Verwendung eines C-60 Cassette für Ein-Zyklus-Aufnahme stehen etwa 60 Minuten Aufnahmezeit zur Verfügung. Die Schaltuhr-Einschaltzeitdauer sollte auf mehr als 60 Minuten eingestellt werden, um die 60-Minuten-Cassette vollständig aufzunehmen.
2. Die Schaltuhr in die Bereitschafts-Betriebsart schalten (an den beschalteten Netzausgängen erfolgt keine Spannungsversorgung).
3. Den POWER-Schalter des Receivers und des Cassettendecks einschalten.

Funktionsweise der Schaltuhr

Die Spannungsversorgung des Receivers und des Cassettendecks erfolgt jetzt über die Schaltuhr. Sobald die Schaltuhr zur eingestellten Zeit die Spannungsversorgung einschaltet, startet der Betrieb von DECK 1.

Verwendung der Fernbedienungseinheit RCR-WZ1

DECK 1 und DECK 2 können mit der Fernbedienungseinheit RCR-WZ1 bedient werden. Siehe den Abschnitt "Fernbedienung".

Wartung

Dieses Cassettendeck ist ein Präzisionsgerät und erfordert daher regelmäßige Wartung.

WARNUNG:

Vor Durchführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten muß zur persönlichen Sicherheit der Netzstecker gezogen werden.

1. Reinigung
   Zur Erzielung einer langandauernden hohen Leistung des Cassettendecks ist es erforderlich, die Tonköpfe, die Andruckrollen, die Tonwellen, die Fotosensoren und die Bandlaufrichtungs-Reflektoren regelmäßig bzw., wenn eine Verschmutzung festgestellt wird, zu reinigen.
   Dafür beide EJECT-Tasten drücken. Gegebenenfalls die Cassetten aus den Cassettenfächern entnehmen. Die Tonköpfe, die Andruckrollen, die Tonwellen, die Fotosensoren und die Bandlaufrichtungs-Reflektoren mit einem Wattestäbchen reinigen, das mit Isopropylalkohol oder mit einer speziellen Tonkopf-Reinigungsflüssigkeit befeuchtet wurde (Abb. 18).
2. Reinigung des Gehäuses und der sichtbaren Metallteile
   Ein sauberes, weiches Tuch verwenden, das mit lauwarmem Wasser befeuchtet und trockengewrungen wurde. Niemals Benzol, Benzin oder andere chemische Lösungsmittel verwenden, da diese das Gehäuse des Gerätes angreifen können. Es muß unbedingt darauf geachtet werden, daß keine Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringt.

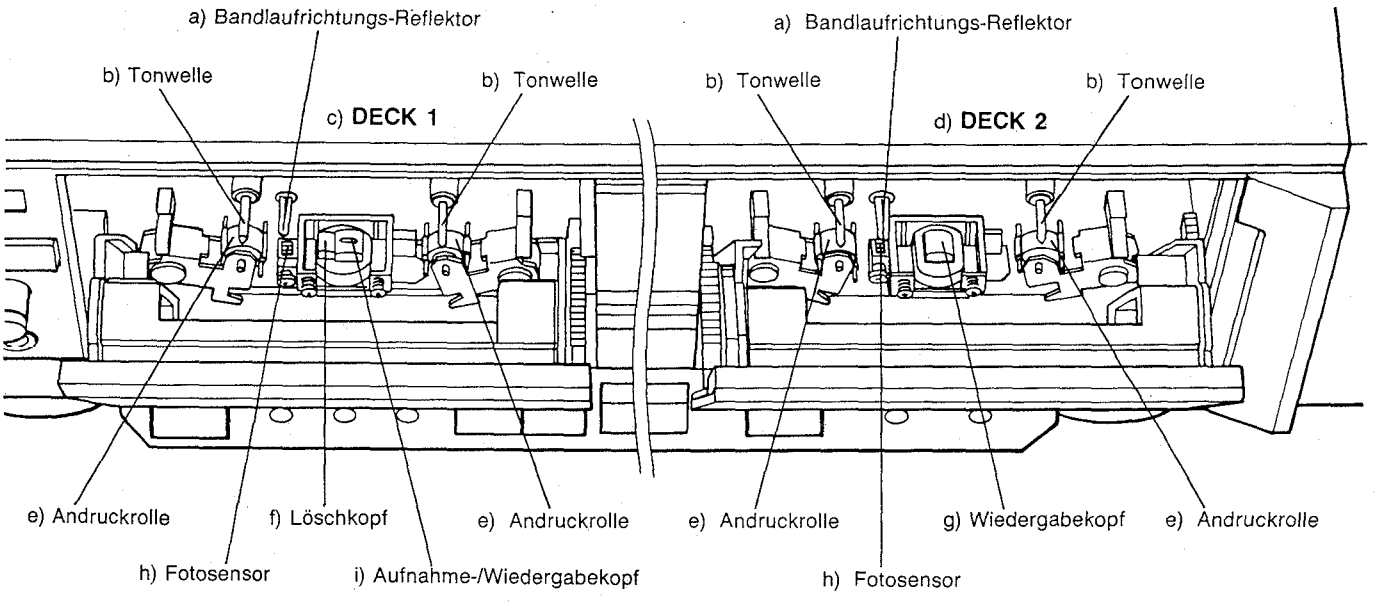


Abb. 18/Fig. 18/Afb. 18/Kuva 18

Störungssuche

Wenn bei der Verwendung des Cassettendecks oder der Fernbedienungseinheit ein Problem auftreten sollte, suchen Sie das Symptom in der linken Spalte der nachstehenden Tabelle. Die Spalten "Mögliche Ursachen" und "Gegenmaßnahmen" enthalten Hinweise zur Beilegung der Probleme.

Symptom	Mögliche Ursachen	Gegenmaßnahmen
Kein Bandlauf.	Das Netzkabel des Cassettendecks ist nicht richtig angeschlossen.	Das Netzkabel richtig anschließen.
	Die Cassette wurde nicht richtig eingeschlossen.	Die Cassette richtig einsetzen.
Kein Ton während der Wiedergabe.	Das Cassettendeck ist nicht richtig angeschlossen.	Die Kabelverbindungen zwischen dem Cassettendeck und dem Receiver überprüfen.
	Die TAPE-oder DAT FUNCTION-Taste des Receivers ist falsc eingestellt.	Die TAPE- oder DAT FUNCTION-Taste des Receivers drücken.
Aufnahme ist nicht möglich.	Die Löschutzzungen der Cassette wurden herausgebrochen.	Die Kabelverbindungen zwischen dem Cassettendeck und dem Receiver überprüfen.
	Das Cassettendeck ist nicht richtig angeschlossen.	Die Kabelverbindungen zwischen dem Cassettendeck und dem Receiver überprüfen.
	Der INPUT LEVEL-Regler ist auf Minimum eingestellt.	Den INPUT LEVEL-Relger vor der Aufnahme richtig einstellen.
	Die Tonköpfe sind verschmutzt.	Die Tonköpfe reinigen.
Wiedergabe ist verzerrt.	Der Aufnahmepegel war zu hoch ausgesteuert.	Die richtige Bandsorte verwenden.
	Die falsche Bansorte wird verwendet.	Die richtige Bandsorte verwenden.
Schlechte Höhen-Wiedergabe.	Die falsche Bandsorte wird verwndet.	Die richtige Bandsorte verwenden.
	Die Tonköpfe sind verschmutzt.	Die Tonköpfe reinigen.
Bei der Neuaufnahme wird die vorige Aufnahme nicht (oder nur teilweise) gelöscht.	Die Tonköpfe sind verschmutzt.	Die Tonköpfe reinigen.
Die Aufnahmen weisen Hintergrundrauschen auf.	Die Tonköpfe sind verschmutzt.	Die Tonköpfe reinigen.
	Der INPUT LEVEL-Regler ist falsch eingestellt.	Den INPUT LEVEL-Regler richtig einstellen.
Das Cassettendeck reagiert nicht auf Befehle von der Fernbedienungseinheit.	Die Batterien in der Fernbedienungseinheit sind entladen oder nicht richtig eingesezt.	Die Polarität der Batterien (+ und −) überprüfen. Die Batterien auswechseln.
	Die Fernbedienungseinheit wurde nicht auf den Infrarotsensor gerichtet.	Die Fernbedienungseinheit auf den Infrarotsensor des CR-WZ1 richten.